

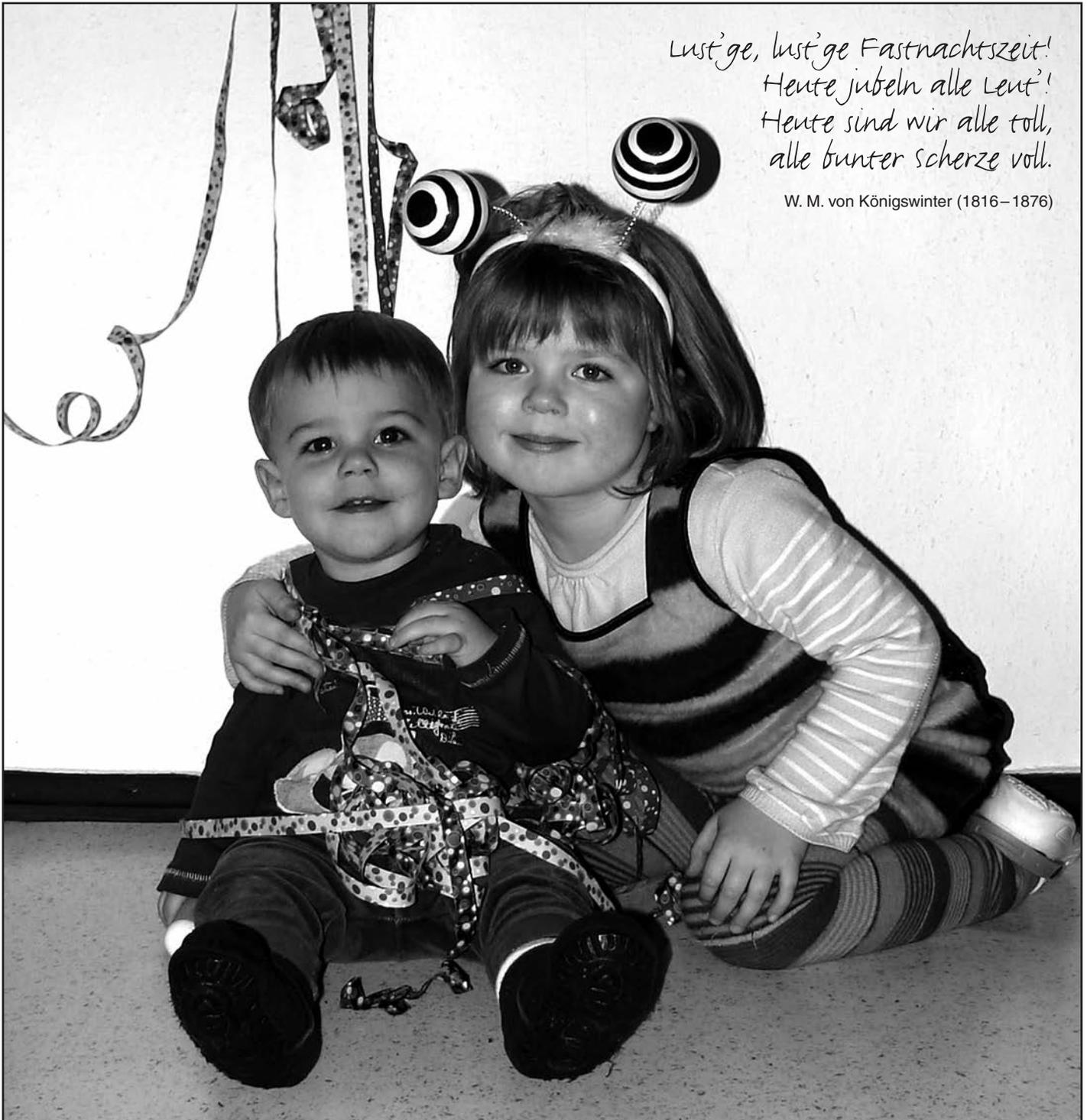
kontakt

3-2015

5.2. / -50 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



*Lust'ge, lust'ge Fastnachtszeit!
Heute jubeln alle Leut'!
Heute sind wir alle toll,
alle bunter scherze voll.*

W. M. von Königswinter (1816–1876)

VERANSTALTUNGSKALENDER

| | | | | |
|-------------------|------------------|-----------------|-----------------|--|
| Donnerstag | 5.2.2015 | Ruppersdorf | 14.00 Uhr | Rentnertreff Ruppersdorf: Rechenschaftslegung und Gedächtnistraining , Schulungsraum der FFW Ruppersd. |
| Freitag | 6.2.2015 | Herrnhut | 19.30 Uhr | Comenius-Buchhandlung: Buchvorstellung und Lesung mit Aini Teufel: »Eine Gräfin auf Pilgerschaft« – Erdmuthe Dorothea von Zinzendorf in ihren Reisetagebüchern, in der »Rolle« |
| Sonntag | 8.2.2015 | Herrnhut | 15.00 Uhr | Völkerkundemuseum: Inuit – von Lampenschalen, Kajaks und Iglus (Nora Spielvogel) (Seite 8) |
| Dienstag | 10.2.2015 | Großhennersdorf | 14.00 Uhr | Rentnertreff Großhennersdorf: Kreativgruppe trifft sich in der »Alten Schule« (S. 12) |
| | | Herrnhut | 19.30 Uhr | Unitätsarchiv der Evangelischen Brüder-Unität: Vortrag: »Marie Lobach (1798–1853) – eine wendische Missionarin in Suriname« (Trudla Malinkowa, Bautzen) |
| Mittwoch | 11.2.2015 | Herrnhut | 10.00 Uhr | Völkerkundemuseum: Ferienprogramm: Kleine Arbeiten aus Bast – Flechten und Knüpfen (Renate Augustin, Unkostenbeitrag 2,- EUR, ab 8 Jahren) (Seite 8) |
| | | Berthelsdorf | 17.00 Uhr | B.U.N.D. und Häus'1 e.V. sowie OFw Berthelsdorf: Abendrodeln auf dem Schäferberg (Seite 9) |
| Donnerstag | 12.2.2015 | Großhennersdorf | 13.30 Uhr | Seniorensport in der Turnhalle Großhennersdorf (Seite 12) |
| | | Herrnhut | 14.30–19.00 Uhr | DRK: Blutspendetermin im Ev.-Luth. Zinzendorf-Gymnasium (Seite 4) |
| Sonnabend | 14.2.2015 | Herrnhut | 19.00 Uhr | Brüdergemeinde: Gebetsstunde mit den Kinderrüsttagen im Kirchensaal der Brüdergemeinde |
| Sonntag | 15.2.2015 | Herrnhut | 9.30 Uhr | Brüdergemeinde: Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderrüsttage im Kirchensaal der Brüdergemeinde |
| | | | 11.00 Uhr | Heimatmuseum der Stadt Herrnhut: Ausstellungseröffnung »Portraits aus drei Jahrhunderten« (Seite 8) |
| | | Großhennersdorf | 15.00 Uhr | Rentnertreff Ruppersdorf/Großhennersdorfer Karnevalsclub e.V.: Faschingsveranstaltung im Begegnungszentrum Großhennersdorf (Seite 12) |
| Dienstag | 17.2.2015 | Großhennersdorf | 14.00 Uhr | Rentnertreff Großhennersdorf: Multimediavortrag über Kroatien (Bernd Haase), »Alte Schule« Großhennersdorf (Seite 12) |
| | | Herrnhut | 14.30 Uhr | Seniorenverein Herrnhut e.V.: Närrisch mit Groß und Klein am Faschingsdienstag mit den Kindern vom Kindergarten »Schwalbennest« im Gildenhäus |
| Mittwoch | 18.2.2015 | Herrnhut | 10.00 Uhr | Völkerkundemuseum: Ferienprogramm »Hör mal, was da klingt – wie in Afrika aus Holz Musik wird, Kokosnussschalen, Trommeln und Rasseln zum Ausprobieren (Nora Spielvogel), Unkostenbeitrag 2,- EUR, ab 6 Jahren) (Seite 8) |

Manuskripte für den Kontakt per E-Mail an

kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste Kontakt
erscheint am 19.2.2015 mittags
Redaktionsschluss: 13.2. – 13.00 Uhr**

| | | | | |
|-------------------|----------------------|-----------------|-----------------|--|
| Mittwoch | 18.2.2015 | Strahwalde | 14.00 Uhr | Seniorenclub Strahwalde: Wir feiern Fasching im Volkshaus Strahwalde (S. 18) |
| | | Großhennersdorf | 14.30 Uhr | Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Wir feiern Fasching! (mit Abendbrot) (S. 13) |
| Donnerstag | 19.2.2015 | Ruppersdorf | 14.00 Uhr | Rentnertreff Ruppersdorf: Treff mit unserem Bürgermeister Herrn Riecke im Schulungsraum der FFw Ruppersdorf (S. 18) |
| Sonabend | 21.2.2015 | Rennersdorf | 18.30 Uhr | Jagdgenossenschaft Rennersdorf: Vergnügen der Jagdgenossenschaft Rennersdorf in der Pließnitzschänke Gäste sind herzlich eingeladen. (Seite 18) |
| Sa./So. | 21./22.2.2015 | Berthelsdorf | jew. 10–17 Uhr | Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf: Ausstellung »Historische Ansichten«, Teil 1 , in der ehem. Mittelschule Berthelsdorf (Seite 9) |
| Sonntag | 22.2.2015 | Berthelsdorf | 14.00–17.00 Uhr | Verein »Lebendige Vielfalt«/Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf: Saatgut-Tauschbörse in der ehem. Mittelschule Berthelsdorf (Seite 9) |
| | | | 15.00 Uhr | Völkerkundemuseum: Führung durch die Sonderausstellung »Aus aller Welt – Neuerwerbungen für das Völkerkundemuseum (Stephan Augustin, Kustos) |

Amtliche Nachrichten

Rückblick: Vereinstreffen 2015

Am 28. Januar trafen sich etwa 60 Vertreter von 32 Vereinen aus unserem Ort zum jährlichen Austausch im Volkshaus Strahwalde. Es war eine schöne Gelegenheit, allen Verantwortlichen in den Vereinen für ihr wichtiges, ehrenamtliches Engagement zu danken. Mit über 60 Vereinen insgesamt verfügt Herrnhut über ein sehr vielfältiges Vereinsleben. Diese Vielfalt macht unseren Ort lebenswert!



Im Rahmen der Zusammenkunft wurde auch über die Fördermöglichkeiten der Stadt Herrnhut informiert und ein Jahresveranstaltungs-kalender zusammengestellt. Eine große Fülle an Veranstaltungen und Festen sind über den ganzen Jahreslauf verteilt. Die große und positive Resonanz auf diese Veranstaltung lässt schon jetzt den Hinweis auf ein neues Treffen Anfang 2016 zu.

W. Riecke, Bürgermeister

Glascontainerstandorte

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Görlitz hat für die Entsorgung für Altglas eine europaweite Ausschreibung durchgeführt. Aus diesem Grund ist für die Altglasentsorgung nicht mehr VEOLIA, sondern die Firma Bruno Halke & Sohn zuständig. Der Wechsel und Austausch der Container erfolgte in unserem Stadtgebiet in der 2. Kalenderwoche. Nach der Umstellung wurde festgestellt, dass an drei Standorten keine neuen Container gesetzt waren.

Dies sind die Standorte Herrnhut-Goethestraße, Ruppersdorf-Obercunnersdorfer Straße und Ruppersdorf – Zum Bleichteich.

Auf Anfrage teilte uns der Regiebetrieb Abfallwirtschaft mit, die fehlenden Glascontainerstellplätze werden nur neu gestellt, wenn sich bis zum 28.2.2015 abzeichnet, dass die vorhandenen Glascontainer nicht ausreichend wären und eine Überlastung/Überfüllung der vorhandenen Glascontainer vorkommt.

Glascontainerstandorte finden Sie:

- in Herrnhut am Penny-Markt,
- an der Berthelsdorfer Allee,
- an der Unteren Dürninger Straße und
- am Gymnasium,
- sowie im OT Ruppersdorf an der Kirche,
- an der Unteren Dorfstraße und
- am Ortsausgang Ninive/Windmühlberg.
- In den Ortsteilen Strahwalde, Berthelsdorf, Rennersdorf und Großhennersdorf gab es keine Veränderungen.

Nach Informationen des Landkreises soll die Leerung der Container im 14-tägigen Rhythmus erfolgen. Hinweise nehmen wir gern unter Tel. 035873 349-0 entgegen.

A. Nocke, Leiterin für Haupt- und Ordnungsamt

Öffentliche Bekanntmachung

Mit Beschluss 76/01/2015 wurde in der öffentlichen Stadtratssitzung am 15.1.2015 durch den Stadtrat beschlossen, den beschränkt-öffentlichen Weg »Brennergässel« der Stadt Herrnhut OT Berthelsdorf vollständig in der Länge von ca. 200 Metern einzuziehen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Einziehung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtamt Herrnhut, Löbauer Straße 18 in 02747 Herrnhut, Widerspruch erhoben werden.
W. Riecke, Bürgermeister

Schadstoffmobil I. Quartal 2015

Das Schadstoffmobil wird in Herrnhut auch in diesem Jahr wieder Schadstoffe entgegennehmen. Die Termine entnehmen Sie bitte den jeweiligen **Ortsteilnachrichten**.

Angenommen werden Problemstoffe aus Haushalten der Bevölkerung, wie Farben, Lacke, Lösungsmittel, Batterien, Kondensatoren, Altmedikamente, Leuchtstoffröhren, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Desinfektions- und Holzschutzmittel, Chemikalien, Laugen, Säuren, Salze und Fotochemikalien. Die Abgabe der Problemstoffe kann nur beim Personal am Fahrzeug erfolgen. Gemäß der »Technischen Richtlinie zur Beförderung verpackter gefährlicher Abfälle – TR Abfälle 002« dürfen bei Sammlungen mit dem Schadstoffmobil Abfälle nur in kleinen Anlieferungsmengen bis zu 60 Liter Fassungsvermögen oder 60 kg Gewicht unter Aufsicht von fachkundigem Personal angenommen werden. Flüssigkeiten werden in fest verschlossenen Behältnissen angenommen. Problemstoffe möglichst immer in Originalverpackungen abgeben, da auf den Verpackungen Hinweise zur Zusammensetzung und zum Umgang enthalten sind. Für Altöle gilt die Altölverordnung.

Schrott, Sperrmüll oder Haushaltgeräte werden am Schadstoffmobil **nicht** angenommen.
Gasse, Sachbearbeiterin

Wohnungsvermietungen

■ Die Stadt Herrnhut vermietet seit 1.11.2014 nachfolgende **Erdgeschoss-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus**. Das Objekt befindet sich im **OT Berthelsdorf, Nordstraße 28, 02747 Herrnhut**.

Gesamtgröße: 61,00 m²
Kaltmiete: 280,70 EUR
Nebenkosten: 122,00 EUR
Zimmer: 2 Zimmer, Küche, Flur und Bad mit WC
Kellernutzung, PKW-Stellplatz

■ Die Stadt Herrnhut vermietet seit 1.11.2014 nachfolgende **Obergeschoss-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus**. Das Objekt befindet sich im **OT Rennersdorf, Hauptstraße 45, 02747 Herrnhut**.

Gesamtgröße: 71,13 m²
Kaltmiete: 327,20 EUR
Nebenkosten: 100,00 EUR
Zimmer: 2 Zimmer, Küche, Flur und Bad mit WC
Kellernutzung

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Dachgeschoss-Wohnung in einem Wohn- und Geschäftshaus**. Das Objekt befindet sich in der **Comeniusstraße 6, 02747 Herrnhut**.

Gesamtgröße: 39,94 m²
Kaltmiete: 163,37 EUR
Nebenkosten: 80,63 EUR
Zimmer: 1 Zimmer mit Küche, Schlafzimmer, Flur und Bad mit WC
Kellernutzung

Interessenten melden sich bitte beim Stadtamt Herrnhut, Frau Christoph, Telefon 035873 34917, oder in der Außenstelle Berthelsdorf unter Telefon 035873 2255.

gez. Christoph, Sachbearbeiterin Wohnungswesen

Informationen



Blutspendetermin im Februar 2015

Liebe Einwohner und Gäste der Stadt Herrnhut!
Am **Donnerstag, dem 12. Februar 2015, 14.30 – 19.00 Uhr** zur DRK-Blutspendeaktion in Herrnhut laden ein:
*DRK und das Schülercafé
im Ev. Zinzendorf-Gymnasium Herrnhut*

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ 0162 2520673

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: **☎ 035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

☎ 035873 46-166

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom - Partner des Kinder- und Jugendtelefons

freecall



Die Nummer
gegen Kummer

0 800 - 111 0 333

Integrierte Regionalliegestelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
Landkreis Görlitz

Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt

 **Notruf 112**
(Telefon + Fax)

Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst

 **116 117**
(Telefon)

19.00–7.00 Uhr
14.00–7.00 Uhr
24 Stunden

Montag, Dienstag, Donnerstag
Mittwoch, Freitag
Samstag, Sonntag

Anmeldung
Krankentransport

 **07 00 19 22 25 56**

Allgemeine Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen/Feuerwehr

 **07 00 19 29 63 56**

Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
029077 Hoyerswerda
E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

 **0 35 71 4 76 50**
Fax 03571 4765 111

Polizei

 **110**

Polizeirevier Löbau

 **0 35 85 86 52 24**

Polizeirevier Zittau

 **0 35 83 6 20**

Wasserversorgung

 **0 1 73 5 68 60 91**
oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG
 **0 35 83 7 73 70**

ENSO-Störungs-
rufnummer Erdgas

 **0 35 1 50 17 88 80**

ENSO-Störungs-
rufnummer Strom

 **0 35 1 50 17 88 81**

Hochwasser, Stufe 2

 **0 35 87 3 34 9 11**

Hochwasser, Stufe 3

 **0 35 87 3 34 9 10**

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

| | | |
|------------|----------------|-----------------|
| Montag | 9.00–12.00 Uhr | 13.00–15.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00–12.00 Uhr | 13.00–18.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen | |
| Donnerstag | 9.00–12.00 Uhr | 13.00–17.00 Uhr |
| Freitag | 9.00–12.00 Uhr | |

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadtamt@herrnhut.de
Telefax: 035873 34930

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bernstadt Apotheke Bernstadt, Görlitzer Straße 4, ☎ 035874 24242 · Löbau
Bahnhof-Apotheke, Sachsenstraße 8, ☎ 03585 457511 · Linden-Apotheke,
Breitscheidstr. 2, ☎ 03585 860215

2.–9.2., 18–8 Uhr Linden-Apotheke Löbau
9.–16.2., 18–8 Uhr Apotheke Bernstadt
16.–23.2., 18–8 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau

zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in Löbau:

Mo.–Fr., 9.–13.2., 18–20 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Sa., 14.2., 12–16 Uhr Linden-Apotheke Löbau
So., 15.2., 9–12 Uhr Linden-Apotheke Löbau

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wir nehmen in stillem und
ehrendem Gedenken Anteil

Berthelsdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Ruth Antrack.

Großhennersdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Ursula Wählt
und unserer verstorbenen Mitbürger Horst Schönfelder und Wil-
fried Apelt.

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerinnen Anneliese
Herbrig und Rosemarie Queißer.



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen
in der Zeit vom 9. bis 22.2.2015

Berthelsdorf

- 9.2. Grahl, Waltraut, Obere Dorfstraße 3, 81 Jahre
- 11.2. Lindner, Dieter, Hauptstraße 80, 74 Jahre
- 13.2. Gärtner, Elfriede, Nordstraße 28, 89 Jahre
- 14.2. Birke, Erika, Südstraße 73, 76 Jahre
- 17.2. Mickley, Ruth, Hauptstraße 121, 78 Jahre
- 22.2. Haschke, Rudolf, Hauptstraße 87, 88 Jahre
- 22.2. Riedel, Barbara, Obere Dorfstraße 1, 72 Jahre

Großhennersdorf

- 11.2. Mai, Siegfried, Untere Dorfstraße 28, 78 Jahre
- 11.2. Scheufler, Erika, Am Endeberg 1, 74 Jahre
- 13.2. Haschke, Joachim, Untere Dorfstraße 52, 72 Jahre
- 14.2. Göbel, Arthur, Bernstädter Straße 34, 78 Jahre
- 16.2. Milde, Heidemarie, Hirschfelder Str. 21, 70 Jahre
- 16.2. Strack, Joachim, Hirschfelder Straße 1, 76 Jahre
- 18.2. Hanisch, Werner, Untere Dorfstraße 1, 80 Jahre
- 20.2. Liebold, Hannelore, Am Sportplatz 6, 74 Jahre

Herrnhut

- 9.2. Dinesen, Jürgen, Löbauer Straße 1a, 78 Jahre
- 9.2. Gregor, Heinrich, Löbauer Straße 20, 76 Jahre
- 12.2. Tasche, Brigitte, Uttendorfer Weg 19, 86 Jahre
- 22.2. Riehmer, Bärbel, Comeniusstraße 7, 71 Jahre

Rennersdorf

- 12.2. Renger, Ursula, Am Heideberg 13, 70 Jahre
- 22.2. Urland, Günter, Am Sportplatz 1, 77 Jahre

Ruppertsdorf

- 10.2. Fietze, Siegfried, Schwanstraße 6, 80 Jahre
- 11.2. Peuker, Eberhard, Teichweg 4, 77 Jahre
- 15.2. Loy, Elfriede, Untere Dorfstraße 42, 81 Jahre
- 15.2. Thiele, Christine, Untere Dorfstraße 24, 82 Jahre
- 17.2. Maiwald, Ella, Großhennersdorfer Str. 30, 84 Jahre
- 17.2. Renger, Hans-Eberhard, Alte Schule 3, 71 Jahre
- 21.2. Unger, Manfred, Obercunnersdorfer Str. 72, 81 Jahre

Strahwalde

- 11.2. Haase, Christa, Löbauer Straße 36, 80 Jahre
 13.2. Trodler, Ingeborg, Am Hölzelberg 4, 87 Jahre
 14.2. Richter, Ingeborg, Schloßweg 10, 85 Jahre
 20.2. Liebe, Hans, Herwigsdorfer Straße 30, 91 Jahre

Soll Ihre Vermählung oder die Geburt Ihres Kindes an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte persönlich in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Vorrecht oder Last

Ende vergangenen Jahres saß ich im Wartezimmer meines Hausarztes und wartete darauf, dass bald mein Name aufgerufen wird. Der Raum war gut gefüllt. Das, was auffiel, waren die vielen jungen Leute. Neben mir wurde englisch gesprochen ... Im Laufe der Zeit wurde mir klar, dass sie vom Ruppertsdorfer Schloss waren, die noch einige Impfungen bekamen, bevor sie zu missionarischen Einsätzen in verschiedene Länder ausreisen.

Schräg gegenüber erklärte ein junger Mann seiner Nachbarin, einer älteren Frau, dass er demnächst nach Indonesien reisen würde. Seine Augen leuchteten und aus seiner Stimme konnte man den Stolz heraushören, etwas für seinen Herrn Jesus zu tun.

Unter dem Eindruck dieser Beobachtung kam in mir die Frage auf, wie ist das bei dir? Da wir als Freikirche keinen angestellten Prediger oder Diakon haben, wird das Gemeindeleben vom Predigen bis zum Reinigen der Gemeinderäume von den verschiedenen Geschwistern wahrgenommen. Mit welcher inneren Einstellung erfülle ich hier meine Pflichten und Aufgaben? Ist es mir nur Last (einer muss es ja tun), oder ist es mir ein Vorrecht, etwas an Gott zurückzugeben für das, was er an mir getan hat?

Die leuchtenden Augen dieses jungen Mannes, der seinen Einsatz im Reich Gottes als eine Würdigung empfand, werde ich so schnell nicht vergessen.

Dass wir als Gläubige die Sendung Jesu weiterführen – wie der Vater mich gesendet hat, so sende ich auch Euch – sollte uns mit Stolz erfüllen. Vielleicht denken wir einmal neu darüber nach, aus welchen Motiven heraus wir etwas in der Gemeinde und darüber hinaus tun. Letzten Endes kann alles Arbeiten im Reich Gottes nur die dankbare Antwort auf seine Liebe sein. So wird unser Einsatz für Jesus keine Last, sondern ein Vorrecht.

Übrigens ist eine solche Haltung ein gutes Rezept gegen ein Ausbrennen im geistlichen Tun.

Volkmar Müller



Titelbild Bahamas 2015
 © Weltgebetstag der Frauen –
 Deutsches Komitee e.V.

»Begrift ihr meine Liebe?«

In Herrnhut wird auch in diesem Jahr wieder der Weltgebetstag gefeiert. Die Liturgie für den ökumenischen Gottesdienst mit diesem Thema wurde von Christinnen von den Bahamas erarbeitet.

Der Herrnhuter Vorbereitungskreis lädt alle Interessierten ganz herzlich ein für:

Freitag, 27. Februar – 19.30 Uhr ins Komenský Gäste- und Tagungshaus zum Vorbereitungsabend zum Weltgebetstag und am

Freitag, 6. März – 19.30 Uhr ins Komenský Gäste- und Tagungshaus – zum Gottesdienst zum Weltgebetstag.

Zum Staat Bahamas gehören etwa 700 Inseln. In Europa verbindet man ihn mit Traumstränden, Korallenriffen und glasklarem Wasser, einem kleinen »Paradies«. Eingebettet zwischen den USA, Kuba und Haiti, sind die Bahamas das reichste der karibischen Länder; es gibt eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Trotzdem gibt es auch Probleme: die extreme Abhängigkeit vom Ausland etwa, die hohe Arbeitslosigkeit und nicht zuletzt die erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat haben Eingang gefunden in dem Gottesdienstablauf, den Frauen aus verschiedenen Kirchen für den ersten Freitag im März vorbereitet haben. Im Mittelpunkt steht die Geschichte, die der Evangelist Johannes aufgeschrieben hat (Johannes 13,1–17): Jesus wäscht seinen Jüngern die Füße. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe wirklich erfahrbar. Gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren von Jesus Christus, so teilen sie allen Christinnen und Christen weltweit mit.

Darum gestalten Frauen am Freitag, dem 6. März 2015 Gottesdienste – rund um den Erdball. Und Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen.

In Herrnhut soll der Gottesdienst vorbereitet werden, wie schon in den Jahren zuvor. Am Abend des 27. Februar geht es darum, das Land kennenzulernen, die Lieder einzuüben und Kostproben von dem zu genießen, was die Menschen auf den Bahamas essen. Lassen Sie sich einladen und kommen Sie ins Komenský!

Auf Schmugglerpfaden durchs Niemandland der Alpen



HERZLICHE EINLADUNG ZUM LIVE-BILDERVortrag!

Am 28. Februar 2015, 19.45 Uhr

berichte ich in der »Arche« der Herrnhuter Diakonie am Zinzendorfplatz in Herrnhut (hinter der Apotheke) von meiner Mountainbiketour im August 2014 und freue mich auf Ihr Kommen.

Michael Haza

Wohnungsvermietung

Die Stiftung Herrnhuter Diakonie vermietet ab sofort nachfolgende schöne **seniorengerechte Erdgeschoss-Wohnung** plus Service im historischen »Witwenhaus«, einem Mehrfamilienhaus im Herrnhuter Ortskern:

Gesamtgröße: 51,1 m²
 Kaltmiete: 345,00 EUR
 Nebenkosten: 67,00 EUR
 Zimmer: 2 Zimmer, Küche mit EK, Flur,
 Bad mit Dusche und WC, Terrasse

Diese Wohnform richtet sich an Menschen, die auch im Alter unabhängig und selbstständig bleiben und zugleich die Gewissheit haben wollen, dass sie notwendige Unterstützung je nach Bedarf in Anspruch nehmen können. Die Mieter zahlen neben der normalen Wohnungsmiete lediglich Dienste, die sie wirklich benötigen. Auch ein Hausnotruf kann eingerichtet werden. Das Objekt befindet sich in Herrnhut, August-Bebel-Straße 2. Interessenten melden sich bitte bei Sandra Wuttke, Pflegedienstleitung der Diakoniestation und Tagespflege am Zinzendorfhof, unter Telefon 035873 46-166 oder per E-Mail unter servicewohnen@ebu.de.

»Ptači kwas« in der Herrnhuter Diakonie

Ende Januar feierten die Kinder des Integrativen Kindergartens in Herrnhut im Rahmen des Morgenkreises die traditionelle Vogelhochzeit. Bei der Vogelhochzeit handelt es sich um einen Jahresbrauch, der insbesondere bei den Sorben und in der Lausitz bekannt ist.



Anlässlich dazu hat sich die Wolkengruppe auf eine Vorführung vorbereitet. Bei gemeinsamem Gesang bestaunten die übrigen Kinder des Kindergartens das szenische Spiel: den Einmarsch der Lerche, welche die Amsel als Braut zum wartenden Bräutigam, einer Drossel, in die Kirche bringt. Mit zahlreichen Vogelgästen wie Sperling, Auerhahn, Meise, Uhu und Hahn wurde geheiratet. Zum Abschluss überreichten die Vögel jedem Kind ein köstliches Vogelnest, welche vom Herrnhuter Paul-Bäcker nach den individuellen Wünschen der Kinder gebacken wurden.

Kristin Mokroß



Wer sich dieses Spektakel nicht entgehen lassen möchte, hat an den kommenden Samstagen nochmals Gelegenheit dazu.

Für die kleinen Narren gibt es am **Sonntag, dem 8. Februar, den Kinder- und Elternkarneval** und für die junggebliebenen Faschingsfans findet am **15. Februar** der traditionelle **Seniorenkarneval mit Blasmusik der Berthelsdorfer Feuerwehrkapelle** statt.

Karten für die Veranstaltungen sind im Autohaus Häschke, in der Drogerie Hummel und an der Abendkasse erhältlich, weitere Informationen sind auf der Homepage www.bkc-berthelsdorf.de zu finden.

Aus Berthelsdorf ein donnerndes »Guck ock hie!«

Axel Mirle, Berthelsdorfer Karnevalsclub e.V.



Götterzorn und griechischer Wein – mit 45 Sachen in den Olymp hinein

Unter diesem Motto ist der Berthelsdorfer Karnevalsclub am 24. Januar in die Veranstaltungen der 45. Saison gestartet. Die Karnevalisten haben sich auch dieses Jahr

ein tolles Programm einfallen lassen und feiern mit ihren Gästen im Kretscham Berthelsdorf.

Neben Funkentänzen gibt es auf der Bühne und im Saal viel zu erleben. Zeus ist mächtig böse auf seine Götter und holt sich Hilfe beim BKC. Berichtet wird von Olympischen Spielen und eigenartigen Statuen, von Amazonen und Sirenen. Aphrodite und Helena verzaubern das Publikum und selbst die Bundeskanzlerin soll auf dem Saal gesichtet worden sein.



45. SAISON DES BERTHELSDORFER KARNEVALS CLUBS »GÖTTERZORN UND GRIE-

KISCHER WEIN - MIT 45 SACHEN IN DEN OLYMP HINEIN«

07.02.2015 Verkehrter Ball
»Männer nehmt Euch in Acht!
Medusa übernimmt die Macht!«

08.02.2015 Kinder- und Elternkarneval
»Kleine Götter beherrschen die Welt«
Einlass: 14:00 Uhr Beginn: 14:30 Uhr

14.02.2015 Nachtwäscheball
»Techtelmechel mit Aphrodite und Eros«

15.02.2015 Seniorenkarneval
»Je reifer die Trauben, desto süßer der Wein«
Einlass: 13:00 Uhr Beginn: 14:00 Uhr

21.02.2015 Auskehrball
»Auf ein letztes Glas in die Taverne«

Veranstaltungsort: Kretscham Berthelsdorf.



Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

Führungen sind in der kalten Jahreszeit nur nach telefonischer Voranmeldung im Pfarramt Berthelsdorf unter 035873 2536 möglich.

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut · Telefon/Fax 035873 2403
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00–17.00 Uhr
Sonnabend, Sonntag
und an allen Feiertagen 9.00–12.00 und 13.30–17.00 Uhr

Dauerausstellung

»Ethnographie und Herrnhuter Mission«
barrierefrei zugänglich

Sonderausstellung

Aus aller Welt
Neuerwerbungen 2010–2014
28.11.2014 bis 22.2.2015

Foyerausstellung

»Hallo Deutschland. Alles klar? Auf geht's!«
Impressionen einer Marokko-Rundreise
28.11.2014 bis 22.2.2015

Öffentliche Führung

Sonntag, den 8.2.2015, 15.00 Uhr
Inuit – von Lampenschalen, Kajaks und Iglus
Nora Spielvogel

Ferienprogramm

Die Veranstaltungen sind für Einzelbesucher vorgesehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Kindergruppen können außerhalb dieser Zeiten Termine vereinbart werden.

Mittwoch, den 11.2.2015, 10.00 Uhr

Kleine Arbeiten aus Bast – Flechten und Knüpfen
für Kinder ab 8 Jahren, Unkostenbeitrag 2,00 EUR

Mittwoch, den 18.2.2015, 10.00 Uhr

Hör mal, was da klingt – wie in Afrika aus Holz Musik wird
Kokosnussschalen, Trommeln und Rasseln zum Ausprobieren
für Kinder ab 6 Jahren, Unkostenbeitrag 2,00 EUR



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend, Sonntag und
an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Portraits aus drei Jahrhunderten

Meist zeichnen sich Heimatmuseen nicht in erster Linie durch umfassende Gemäldesammlungen aus. Der Sammlungsschwer-

punkt liegt traditionell eher bei anderen Themen. Im Herrnhuter Heimatmuseum finden wir eine etwas andere Situation vor. Durch verschiedenste Nachlassübernahmen, Schenkungen und gezielte Ankäufe konnte seit dem Kriegsende eine verhältnismäßig umfangreiche Gemäldesammlung aufgebaut werden. Wie in vielen anderen Museen reicht der Platz aber auch hier bei weitem nicht aus, die gesamte Sammlung dauerhaft zu präsentieren. Für die neue Sonderausstellung »Portraits aus drei Jahrhunderten« wurden deshalb aus dem Fundus Gemälde und Zeichnungen aus drei Jahrhunderten ausgewählt.

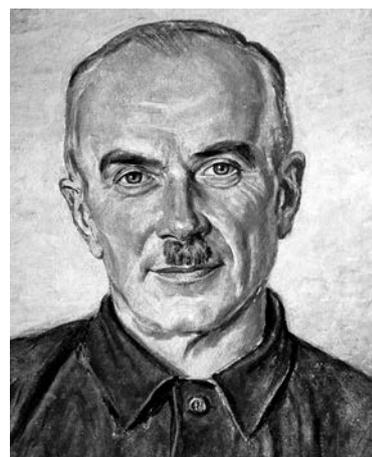
Dabei handelt es sich ausschließlich um ein besonders anspruchsvolles und reizvolles Genre – die Portraitmalerei.

Der zeitliche Bogen reicht dabei von den frühen Portraits aus der Zeit um 1770 über biedermeierliche Gemälde des 19. Jahrhunderts bis hin zu einem Handwerkerportrait von 1947.

Hinsichtlich der Maltechnik überrascht es kaum, dass auch in dieser Sammlung Ölgemälde dominieren. Es sind aber ebenso reizvolle, kleinformatige Bleistift- und Pastellarbeiten zu sehen. Selbstverständlich finden sich auch Arbeiten regional bekannter Maler wie Max Langer oder Alfred Bernert.



Maria Wauer, 1864, Maler Albert Gliemann



Alfred Krautwurst, 1947, Maler Alfred Bernert

Möglicherweise weckt ja die neue Sonderausstellung bei manchem das Interesse an der Portraitmalerei. Diesen sei im Anschluss an den Ausstellungsbesuch noch ein aufmerksamer Gang durch das Museum empfohlen. Hier gibt es mehr als 30 weitere Portraits verschiedener Epochen und Techniken zu entdecken.

Zur **Ausstellungseröffnung im Heimatmuseum am Sonntag, dem 15. Februar 2015, um 11.00 Uhr** laden wir herzlich ein! Danach ist die Ausstellung bis zum 3. Mai 2015 zu den bekannten Öffnungszeiten zu sehen.

Konrad Fischer, Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Berthelsdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de

Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr

Freitag 7.00–13.00 Uhr

Geflügelimpfung (ND-Impfung) im Februar 2015

Aufgrund der Tierseuchenverordnung zum Impfung der Geflügelbestände gegen Newcastle-Krankheit haben alle Besitzer von Hühnern, unabhängig von der Bestandsgröße, diese immunisieren zu lassen.

Die Nachimpfung der Geflügelbestände erfolgt durch Herrn Dr. Dimmel zu folgenden Terminen:

OT Berthelsdorf

Mittwoch, den 18.2.2015

8.00 Uhr

Südstraße, Nordstraße,
Hauptstraße, Schulstraße,
Neuberthelsdorf, Zur Kränke

Hinweis:

Die Tiere müssen am Impftag eingesperrt bleiben und dürfen kein Tränkwasser erhalten. Ein sauberes Tränkwassergefäß ist bereitzuhalten. Bitte die Impfbescheinigung bereithalten.

Gasse, Sachbearbeiterin

Schadstoffmobil I. Quartal 2015

Das Schadstoffmobil wird in Berthelsdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 17.2.2015, 10.00–10.45 Uhr**, Parkplatz neben ehem. Post



»Historische Ansichten«,

... so lautet der Arbeitstitel unserer nächste Ausstellung (Teil 1), welche am **Sonnabend, dem 21. Februar 2015, und Sonntag, dem 22. Februar 2015**, jeweils in der Zeit von **10.00 Uhr bis 17.00 Uhr** in der ehemaligen Mittelschule Berthelsdorf stattfinden wird. Gezeigt werden überwiegend historische Ansichten aus unserer näheren Oberlausitz. Grundlage bilden dabei überwiegend Sammler-Postkarten in Originalgrößen sowie verschiedene Vergrößerungen daraus. Ergänzend werden Bilder und Zeichnungen gezeigt, welche dankenswerterweise wiederum Bewohner aus unserer Region leihweise zur Verfügung stellen. Zu dieser Ausstellung möchten wir Sie schon jetzt recht herzlich einladen.



Für die Kinder unserer Besucher wird der Kleine Muck im orientalischen Märchenzimmer Fabeln, kleine Geschichten und Märchen zum Besten geben.

Wie gewohnt, wird auch jeweils ganztägig der Kaffeeausschank geöffnet sein.

Über Einwohner unserer Region, welche zum Gelingen der Ausstellung durch das leihweise Überlassen von historischen Fotos, Postkarten, Bildern, Zeichnungen, Belegen u. a. beitragen möchten, würden wir uns riesig freuen. Kontakte über B. Glück, Tel. 035873 2464, oder alle anderen Mitglieder der Gruppe.

Ihre Kreativgruppe Berthelsdorf–Rennersdorf

Saatgut-Tauschbörse 2015

Am **Sonntag, dem 22. Februar 2015**, findet in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr zum vierten Mal diese Veranstaltung in der ehemaligen Mittelschule Berthelsdorf statt. Sie wird gemeinsam vom Verein »Lebendige Vielfalt« und der Kreativgruppe Berthelsdorf-Rennersdorf durchgeführt. Die Saatgut-Tauschbörse lädt alle Gartenfreunde zu einem Austausch von Saatgut, Erfahrungen und Rezepten auf nichtkommerzieller Basis ein. Das Saatgut, welches getauscht wird, entspricht nicht den Normen der kommerziellen Anbieter. Willkommen ist auch, wer in diesem Jahr noch kein eigenes Saatgut zum Tauschen mitbringen kann! Verfügbares Saatgut wird gern weitergegeben: zum Kennenlernen, Weitervermehren und Tauschen im Folgejahr. Außerdem informieren wir in Gesprächen über die weiteren Ziele der Saatgut-Tauschbörsen.

Anmeldungen sind nicht unbedingt erforderlich. Jeder ist herzlich willkommen. Für Kontakte stehen Beate Mücke, Tel. 035873 30641, sowie G. John, Tel. 035873 2547, zur Verfügung.

Veranstaltungen Februar 2015

| Datum | Veranstaltung | Ort | Veranstalter |
|------------------------|-----------------------------------|--|-----------------------------|
| 7.2.2015 | Karneval | Kretscham | BKC |
| 8.2.2015 | Kinder- und Elternkarneval | Kretscham | BKC |
| 11.2.2015 25.2.2015 | Skat und Doppelkopf | Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule« | Skat- und Doppelkopffreunde |
| 14.2.2015 | Karneval | Kretscham | BKC |
| 15.2.2015 | Seniorenkarneval | Kretscham | BKC |
| 21.2.2015 | Auskehrball | Kretscham | BKC |
| 21.2.2015 | Ausstellung | Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule« | Kreativgruppe |
| 22.2.2015 | Ausstellung | Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule« | Kreativgruppe |

Fundsachen in der Außenstelle Berthelsdorf

• Mütze • diverse Schlüssel • Fahrradschloss • Brille
Wir bitten um Abholung der Gegenstände.

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

**Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78
(ehemalige Grundschule)**

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Bibliothek

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr

Geflügelimpfung (ND-Impfung) im Februar 2015

Aufgrund der Tierseuchenverordnung zum Impfung der Geflügelbestände gegen Newcastle-Krankheit haben alle Besitzer von Hühnern, unabhängig von der Bestandsgröße, diese immunisieren zu lassen.

Die Nachimpfung der Geflügelbestände erfolgt durch Herrn Dr. Dimmel zu folgenden Terminen:

OT Großhennersdorf

Dienstag, den 10.2.2015 Euldorf, Bernstädter Straße,
8.00 Uhr Zittauer Straße,
Obere Dorfstraße

Mittwoch, den 11.2.2015 Bergstraße, Oberwald,
8.00 Uhr Heuscheune, Am Sportplatz,
Untere Dorfstraße

Donnerstag, den 12.2.2015 Neundorf
8.00 Uhr

Hinweis:

Die Tiere müssen am Impftag eingesperrt bleiben und dürfen kein Tränkwasser erhalten. Ein sauberes Tränkwassergefäß ist bereitzuhalten. Bitte die Impfbescheinigung bereithalten.

Gasse, Sachbearbeiterin

Schadstoffmobil I. Quartal 2015

Das Schadstoffmobil wird in Großhennersdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 17.2.2015, 11.15 – 12.30 Uhr**, Marktplatz, Containerstandort

Ortsfeuerwehr Großhennersdorf

Einsatzalarmierung auf Grund eines großen Feuers

Am 24.1.2015, 17.35 Uhr wurde die Feuerwehr Großhennersdorf zu einem großen Feuer am Ortsausgang Großhennersdorf in Richtung Schlegel gerufen. Als die 12 Kameraden am Einsatzort ankamen, stellte sich schnell heraus, dass es sich um ein angemeldetes Feuer des Traditionsvereins der Feuerwehr Großhennersdorf handelte, welcher das alljährliche Weihnachtsbaumverbrennen ausrichtete. Nach kurzer Rücksprache mit der ebenfalls alarmierten Polizei, konnte die Einsatzstelle ohne jegliche Maßnahme verlassen werden.

L. Krems, Feuerwehr Großhennersdorf

Jahresrückblick –

die Ortsfeuerwehr Großhennersdorf zieht Bilanz

Das Jahr 2014 ist Vergangenheit und somit ist es an der Zeit für einen kurzen Rückblick aus Sicht der Feuerwehr.

Unsere Wehr hatte zum 31.12.2014 einen Personalbestand von 82 Kameraden, davon 32 Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung, 38 aktive Einsatzkräfte und 11 Jungen sowie ein Mädchen der Jugendfeuerwehr.

Elf unserer Kameraden und eine unserer Kameradinnen verfügen über eine gültige Untersuchung G26.3. und können als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden.

Unsere Einsatzkräfte wurden im vergangenen Jahr zu insgesamt 14 Einsätzen (inkl. Einsatzübungen) mit einer Gesamteinsatzzeit von 180 Stunden gerufen. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- | | | |
|-----|------------|---|
| 1. | 28.1.2014 | Meldereinlauf, Katharinenhof |
| 2. | 1.2.2014 | Meldereinlauf, Katharinenhof |
| 3. | 1.2.2014 | Sturmschäden, Untere Dorfstraße Großhennersdorf |
| 4. | 1.2.2014 | Sturmschäden Grundschule, Bernstädter Str. Großhennersdorf |
| 5. | 10.2.2014 | Meldereinlauf, Ewald-Meltzer-Heim |
| 6. | 25.4.2014 | Ölschäden, Bernstädter Straße (ehem. VEG) |
| 7. | 22.5.2014 | Kompostbrand, Kirchgasse Großhennersdorf |
| 8. | 24.5.2014 | Meldereinlauf, Katharinenhof/Fuchsgarten |
| 9. | 4.6.2014 | Meldereinlauf, Katharinenhof (Einsatzübung) |
| 10. | 18.6.2014 | Technische Hilfeleistung, umgekippter Traktor in Schönbrunn |
| 11. | 3.8.2014 | Sturmschäden, Neundorf – Richtung Dittersbach |
| 12. | 19.8.2014 | Rauchentwicklung, Hirschfelder Straße Großhennersdorf Kleingartenanlage |
| 13. | 15.10.2014 | Rauchentwicklung, Kretscham Berthelsdorf (Einsatzübung) |
| 14. | 31.10.2014 | Ölspur, Obere Dorfstraße Großhennersdorf |

Im Durchschnitt waren 12 Kameraden im Einsatz.

Zudem wurden insgesamt 733,5 Ausbildungsstunden am Standort absolviert. Auf Landkreisebene betrug die Ausbildungszeit 102 Stunden und diese teilen sich auf in: zwei Fortbildungen der Jugendgruppenleiter, zwei Lehrgänge »Atemschutzgeräteträger« und einer Ausbildung zum Jugendgruppenleiter.

An der Landesfeuerwehrschule konnten wir leider keine Lehrgänge besuchen. Addiert man also die Ausbildungsstunden und die Einsatzstunden, ergibt das 1.015,5 Stunden, die unsere Kameraden geleistet haben. Hierfür herzlichen Dank!

Besondere Ausbildungshöhepunkte waren dabei die zwei Einsatzübungen der gesamten Feuerwehr Herrnhut. Wie schon in den vergangenen Jahren, hat die Zusammenarbeit wieder hervorragend funktioniert. Aus der Übung im Katharinenhof haben wir vor allem gelernt, dass im Ernstfall außerordentlich viel Personal benötigt wird und die Wehren der Feuerwehr Herrnhut nicht ausreichend sind.

An dieser Stelle geht noch einmal ein großer Dank an das DRK Löbau und Herrn Schiffner für die Teilnahme an der Übung, außerdem auch ein großes Dankeschön an die Führungsunterstützungsgruppe aus Beiersdorf.

Zum Jahresrückblick gehören natürlich auch die Anschaffungen im letzten Jahr. Dies waren der Löschwasserbehälter im Ortsteil Heuscheune und ein Stromerzeuger sowie eine Tauchpumpe für das Tanklöschfahrzeug.

Wie in jedem Jahr, war unsere Feuerwehr auch 2014 in vielen Bereichen der Öffentlichkeit präsent. Traditionell haben wir am Volleyballturnier, dem Ruppertsdorfer Feuerwehrmarsch und dem Ruppertsdorfer Beachvolleyballturnier teilgenommen. Zu Gast waren wir bei den Sommerfesten im Diakoniewerk Oberlausitz und der WfbM Großhennersdorf. Zudem nahmen wir am »Herschdurger Dreikampf« in Mittelherwigsdorf teil und unterstützten den Traditionsverein der Feuerwehr bei den Festtagen.

Am 23.1.2015 fand im Saal der WfbM Großhennersdorf unsere Jahreshauptversammlung mit einem anschließenden gemütlichen Beisammensein statt. Als Gäste durften wir den Bürgermeister Herrn Riecke, den Wehrleiter der Stadt Herrnhut René Jänsch, Vertreter des Stadtrates sowie Abordnungen der Ortsfeuerwehren Herrnhut-Stadt, Ruppertsdorf und Strahwalde begrüßen.

In einer Schweigeminute gedachten wir unseres verstorbenen Kameraden Werner Göbel.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung gab es auch in diesem Jahr Beförderungen und Ehrungen unserer Kameraden.

Befördert wurden:

| | |
|------------------|------------------------|
| Rötschke, Tom | zum Feuerwehrmann |
| Eisewig, Jens | zum Oberfeuerwehrmann |
| Herrmann, Susann | zur Oberfeuerwehrfrau |
| Krems, Liesa | zur Hauptfeuerwehrfrau |
| Kunath, Nico | zum Hauptfeuerwehrmann |
| Herrmann, Manuel | zum Löschmeister |
| Lucke, Susann | zum Löschmeister |
| Starke, Anke | zum Löschmeister |



Folgende Lehrgangsteilnehmer bekamen ihre Urkunden überreicht:

| | |
|------------------|---------------------------------|
| Rötschke, Tom | Anerkennung Truppmann |
| Herrmann, Manuel | Fortbildung Jugendgruppenleiter |
| Weinhold, Ralf | Fortbildung Jugendgruppenleiter |
| Jähne, Patrick | Jugendgruppenleiter Teil 1 |
| Eisewig, Jens | Atemschutzgeräteträger |
| Starke, Anke | Atemschutzgeräteträger |



Geehrt wurden:

| | |
|---------------------|--------------------|
| Cepluch, Heinz | für 50 Dienstjahre |
| Dressel, Marianne | für 50 Dienstjahre |
| Hieronimus, Günther | für 50 Dienstjahre |
| Ludwig, Ilse | für 50 Dienstjahre |
| Seibt, Siegfried | für 50 Dienstjahre |



Außerdem erhielt Gerd Opitz großen Dank für die Leitung der Alters- und Ehrenabteilung sowie die Organisation der Geburtstagsbesuche bei den Kameraden.

Und in die Jugendfeuerwehr konnte Ricco Rönicke als neues Mitglied aufgenommen werden.

Zum Schluss geht noch einmal herzlicher Dank an die Stadt Herrnhut für die Hilfe in unserer Wehr, an alle Kameraden für ihre geleistete Arbeit, an alle Einwohner für ihre Unterstützung und an alle Angehörigen für ihr Verständnis.

Für das bereits fortgeschrittene Jahr 2015 wünschen wir allen viel Gesundheit und Erfolg und dass unsere Kameraden von allen Einsätzen unverseht nach Hause kommen.

L. Kreams, Feuerwehr Großhennersdorf



Spuk
Zauber, Spaß und Spiel
- Clown Erwin -

14.02.2015
14:30 bis 17:00 Uhr

Erlebt unsere
Minifunkeln
bei Ihrem
1. Auftritt!

Eintritt
5 Euro
*Kinder bis 3 J.
Eintritt frei

Großhennersdorfer Kinderfasching
GKC e.V. im Begegnungszentrum BGZ | Zittauer Straße 17

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

Wir treffen uns mit der Kreativgruppe am

- **Dienstag, dem 10.2.2015, 14.00 Uhr**
in der »Alten Schule«

Die Faschingsfreunde vom »Rentnertreff« sind am

- **Sonntag, dem 15.2.2015, 14.30 Uhr**
zur **Faschingsveranstaltung** in das Begegnungszentrum Großhennersdorf herzlich eingeladen.

Die nächste Zusammenkunft »Rentnertreff« ist am

- **Dienstag, dem 17.2.2015, 14.00 Uhr**
in der »Alten Schule«
Herr Bernd Haase zeigt uns eine Präsentation von Kroatien.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Rückblick auf das Jahr 2014

Am 20.1.2015 hielten die Großhennersdorfer Senioren Rückschau auf das vergangene Jahr. Zweifelsfrei konnte eingeschätzt werden, dass der Höhepunkt im letzten Jahr der Umzug in den neuen Renterraum in der »Alten Schule« war. Seit September besuchen auch wieder die Senioren unsere Veranstaltungen, die bisher nicht mehr die Treppe im Feuerwehrheim nutzen konnten. Vierundzwanzig Mal hieß es 2014, der Rentnertreff lädt ein. Darunter waren u. a. die Besichtigung unserer neuen Grundschule mit einer anschließenden Einladung zur Theatervorführung »Frau Holle« mit den Kindergartenkindern. Herr Kriminalkommissar Trautmann informierte uns über Drogen und die daraus entstehenden Folgen bei Konsumenten. Von Herrn Apotheker Hampel hörten wir etwas über die Wechselwirkungen bei Medikamenteneinnahmen. Unser Gedächtnis wurde wiederum trainiert und zum Fasching am 23.2.2014 im Begegnungszentrum wurden die Lachmuskeln strapaziert. Über die aktuellen Modetrends konnten wir uns informieren, aber auch Frau Hummel ließ uns zweimal ihre besonderen Düfte genießen. Wir hörten Interessantes über die Erbfolge und die zu empfehlende Erstellung eines Testaments. Herr Häntsch von der BAG Berthelsdorf informierte uns zu unserer heimischen Landwirtschaft. Herr Pfarrer Wiekowski erweiterte unser Wissen zur Ortschronik; für viele war es bisher unbekannt, dass sich bereits Pfarrer Bourgin als erster mit unserer Ortschronik befasste. Auch Dr. Herbrig und Schwester Heidrun vom ASB gehörten 2014 zu den Lektoren, die allen Senioren notwendiges Wissen zum Verhalten im Haushalt übermittelten.

Höhepunkte waren auch im letzten Jahr die gemeinsamen Halbtagsfahrten mit den Senioren von Neundorf. Anlässlich des internationalen Frauentages statteten wir dem Mönchswalder Berg bei Wilthen einen Besuch ab; wir besuchten das Kaffeemuseum in Ebersbach und das Reiterhaus in Neusalza-Spremberg. Von großem Interesse war auch der Besuch der Leinenmanufaktur »von Kleist« in Neukirch. Ein kurzes Konzert von der Silbermannorgel in der Kirche Crostau war ebenso ein Erlebnis wie das Weihnachtskonzert am 3.12.2014 im Theater Zittau. Im Forsthaus »Luchsenburg« bei Ohorn konnten wir leckere Martinsgans zu uns nehmen.

Die Weihnachtsfeier am 16.12.2014 mit dem »Musikalaus« Herrn Danker beendete das Veranstaltungsjahr.

Der hier gegebene Rückblick ist bei weitem nicht vollständig. Trotzdem schätzen wir ein, dass es doch für uns wieder ein gelungenes Jahr war. Alle Veranstaltungen wurden sehr gut besucht. Zum Ende des Jahres 2014 konnten wir insgesamt 47 Mitglieder zählen. Wir wünschen uns, dass diese Tendenz erhalten bleibt.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen unseren Senioren für ihre Treue bedanken. Ein herzlicher Dank geht auch an unsere Lektoren, dem Busunternehmen Fielehr und natürlich auch an das Stadtamt Herrnhut für die jährliche Unterstützung.

Das Leitungsteam des Rentnertreffs

Senioren-sportgruppe Großhennersdorf

Termine Seniorensport im I. Quartal 2015

| | |
|------------------|--|
| Februar | 12. und 26.2.2015 am 12.2. nach der Sportstunde Jahresabschluss in der Schule |
| März | 12. und 26.3.2015 |
| Beginn: | 13.30 Uhr jeweils donnerstags in der Turnhalle |
| Leiterin: | Frau Ulrike Göbel-Jeremias |



Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

- **Mittwoch, 18. Februar 2015, 14.30 Uhr**
Wir feiern Fasching! (mit Abendbrot)

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf



Umweltbibliothek, Am Sportplatz 3, Großhennersdorf

- Do 5.2. | Fr 6.2. | So 8.2. | Di 10.2., je 20.30 Uhr
»WILD TALES – JEDER DREHT MAL DURCH!«



THRILLER/
KOMÖDIE
Argentinien,
Spanien 2014,
122 Minuten

»Wild Tales« ist ein Episodenfilm, bestehend aus sechs Geschichten, die zwar inhaltlich nicht zusammenhängen, thematisch aber trotzdem verknüpft sind.

Ein Psychopath kapert ein Flugzeug, um sich an seinen Feinden zu rächen. Eine Kellnerin erkennt in einem Kunden den Mann, der ihren Vater ruiniert hat. Ein Zwist auf einer Landstraße entwickelt sich zum Kampf auf Leben und Tod. Ein Bombenexperte setzt sich gegen die Willkür der Behörden zur Wehr. Ein Millionär sucht einen Ausweg für seinen Sohn, der nach einem Unfall Fahrerflucht begangen hat. Eine Hochzeit geht den Bach runter, als die Braut bemerkt, dass ihr Gatte eine Kollegin, mit der er eine Affäre hatte, eingeladen hat.

FÜNF STERNE – DAS BESTE SÄCHSISCHER FESTIVALKULTUR

vom 2. bis 8.2. in Chemnitz, Leipzig, Dresden, Großhennersdorf und Zittau

Der Filmverband Sachsen präsentiert gemeinsam mit den fünf bedeutendsten sächsischen Filmfestivals – DOK Leipzig, FILMFEST DRESDEN, NEISSE FILMFESTIVAL, Internationales Filmfestival SCHLINGEL sowie dem Kurzfilmfestival KURZSUECHTIG – ein facettenreiches Programm mit dem Besten sächsischer Festivalkultur. Sachsens Filmfestivallandschaft ist reichhaltig und bringt jährlich zehntausenden Besucher/-innen internationale und regionale Filmkultur in ihren Städten nah. Bevor es ab April mit den neuen Festivalausgaben in die Saison 2015 geht, präsentieren die Festivalmacher/-innen ihre Preisträger und Publikumsliebhaber 2014. Mit dem »Fünf Sterne«-Filmprogramm tauschen die Filmfestivals ihre Spielorte miteinander und geben noch mal die Möglichkeit, großes Kino abseits des Mainstreams zu erleben. Im Anschluss an die Filme stehen die Festivalorganisator/-innen für Fragen zur Verfügung. Das Kunstbauerkinos in Großhennersdorf präsentiert am 7.2.2015 um 16.00 Uhr Pettersson und Findus sowie um 20.00 Uhr Schönefeld Boulevard des Internationalen Filmfestivals SCHLINGEL.

- Sa 7.2., 16.00 Uhr | So 8.2., 11.00 Uhr | Di. 10.2., 10.00 Uhr
»PETTERSSON UND FINDUS – KLEINER QUÄLGEIST, GROSSE FREUNDSCHAFT«



FAMILIE/
KINDER,
Deutschland 2014,
90 Minuten

Der alte Pettersson (Ulrich Noethen) lebt auf einem malerischen kleinen Bauernhof in Schweden. Seine Tage verbringt er mit dem Erfinden praktischer Maschinen, mit Angeln und dem Füttern seiner Hühner. Eigentlich hat er alles, was man zum Leben braucht,

doch er fühlt sich ein wenig einsam. Da kommt ihm der kleine Kater gerade recht, den ihm seine Nachbarin Beda Andersson (Marianne Sägebrecth) schenkt. Anfangs noch skeptisch, kann Pettersson sich aber bald immer mehr für den kleinen Racker begeistern. Er gibt ihm den Namen Findus und kümmert sich liebevoll um ihn. Plötzlich beginnt der kleine Kater mit dem alten Pettersson zu sprechen – der sein Glück überhaupt nicht fassen kann. Zusammen erleben beide eine Reihe von Abenteuern, an denen ihre Freundschaft weiter wächst, bis sie zu einem scheinbar unzertrennlichen Paar werden. Dann jedoch rettet Nachbarin Beda einen Hahn vor dem Kochtopf und bittet Pettersson, ihn aufzunehmen. Findus ist alles andere als begeistert, weil jetzt auch der Gockel die Aufmerksamkeit des alten Mannes beansprucht ...

- Sa 7.2., 20.30 Uhr
»SCHÖNEFELD BOULEVARD«



DRAMA/
KOMÖDIE,
Deutschland 2014,
102 Minuten

CINDY fristet ihre Teenagerjahre im Berliner Vorort Schönefeld, wo neben dem Bau des Großflughafens BER auch Cindys Hoffnungen still stehen. Dass es für den »Rosinenbomber«, wie sie vom Vater scherzhaft genannt wird, niemals hoch hinaus gehen könnte, bezweifeln sogar die eigenen Eltern. Die Achtzehnjährige glaubt, dass DANNY, ihr Nachbar und Leidensgenosse seit Kindheitstagen, in einer Sache Recht hat: Ihre Eltern hätten lieber das Kind vom Hausmeister gehabt, denn das kam schon tot zur Welt. Als Danny Richtung Afghanistan aufbricht und Cindy auf sich selbst zurückgeworfen ist, treibt ihr der Zufall den finnischen Flughafen-Ingenieur LEIF vor die Füße. Cindy ergreift das Stückchen Leben und bricht zur Überraschung aller aus ihren eingefahrenen Bahnen aus.

- Do 12.2., 20.30 Uhr | Sa 14.2., 21.00 Uhr |
So 15.2., 20.30 Uhr | Di 17.2., 20.30 Uhr
»DIE SPRACHE DES HERZENS«



BIOPIC/
DRAMA,
Frankreich 2014,
95 Minuten

Die kleine Marie Heurтин kommt blind und taub zur Welt. Im Frankreich des 19. Jahrhunderts kämpft ihr Vater um die Aufnahme seiner Tochter in ein Kloster, wo sie von einer jungen Nonne aus ihrem inneren Gefängnis von Einsamkeit und Verzweiflung befreit wird. Bewegendes Drama nach einem wahren Fall um ein blindes und taubes Mädchen, das dank dem Engagement einer Nonne zu kommunizieren lernt.

- Fr 13.2., 20.30 Uhr | Sa 14.2., 19.00 Uhr
»EIN HELLS ANGEL UNTER BRÜDERN«



DOKU,
Deutschland 2014,
90 Minuten

Lutz Schelhorn war schon als Jugendlicher ein Rebell. In den 70er Jahren lehnte er sich gegen die schwäbische Bürgerlichkeit auf und wurde erst Rocker und später Hells Angel. Für Lutz standen Motorradfahren, Brüderlichkeit und die »Suche nach Freiheit« im Mittelpunkt. 30 Jahre später hat sich das Bild der Hells Angels verändert: Der Mythos der Rebellen wurde ersetzt durch ein fatales Öffentlichkeitsbild: Die Medien bringen die Angels meist mit Waffen, Drogen und Menschenhandel in Verbindung. Lutz, der sein Geld als Fotograf verdient, will gegen dieses Bild angehen. Er beginnt die Arbeit an einem großen Fotoband, der den Menschen hinter den Angels-Kutten wieder ein Gesicht geben soll. Der Film begleitet Lutz auf dieser Fotoreise und öffnet damit Türen zu der sonst verschlossenen Welt des legendären Motorradclubs. Gleichzeitig stellt er die Frage, woher das negative Bild der Angels kommt und wer dafür die Verantwortung trägt.

- Do 19.2., 20.30 Uhr | Sa 21.2., 21.00 Uhr |
So 22.2., 20.30 Uhr | Di 24.2., 20.30 Uhr
»FRAU MÜLLER MUSS WEG«



KOMÖDIE,
Deutschland 2015,
87 Minuten

Die Eltern einiger Kinder aus einer vierten Klasse an einer Grundschule in Dresden will der Klassenlehrerin

Frau Müller bei einem außerordentlichen Elternabend das Vertrauen entziehen: Man fürchtet um den Übertritt der Kinder aufs Gymnasium, weil die Lehrerin den Anforderungen nicht gewachsen scheint. Als Frau Müller vor den Kopf gestoßen das Klassenzimmer verlässt, entbrennt zwischen den anwesenden Eltern ein erhitzter Streit, bei dem sich Ressentiments und Vorbehalte immer explosiver Bahn brechen. Bitterböse Komödie im Stil von »Gott des Gemetzels«, in der ein Elternabend aus dem Ruder läuft.

- Fr 20.2., 20.30 Uhr | Sa 21.2., 19.00 Uhr
»HONIG IM KOPF«



DRAMA /
KOMÖDIE,
Deutschland 2014,
107 Min.

Besorgt verfolgt die Familie von Niko mit, wie sein an Alzheimer erkrankter Papa Amandus mehr und mehr seine Erinnerung verliert. Einzig ein Venedigaufenthalt vor einigen Jahrzehnten, bei dem er seine Frau kennengelernt hatte, bleibt dem ehemaligen Tierarzt stets lebendig im Gedächtnis. Weil sie fürchtet, ihr Großvater könne ins Pflegeheim abgeschoben werden, büchst die elfjährige Tilda mit Amandus aus und macht sich auf den Weg nach Venedig. Die Eltern heften sich an ihre Fersen und erleben selbst ein Abenteuer.

Öffnungszeiten Café: ☎ (03 58 73) 3 08 88 ab 19.00 Uhr · Fax 3 09 21
Montag zu / Dienstag bis Freitag 18–1 Uhr / Samstag 18–1 Uhr /
Sonntag ab 10–23 Uhr (vegetarisches Frühstücksbuffet)

Öffnungszeiten Umweltbibliothek: ☎ (03 58 73) 4 05 03 · Fax 3 09 21
Montag u. Freitag 9–15 Uhr / Dienstag u. Donnerstag 11–18 Uhr / Mittwoch zu

Herrnhut

Schadstoffmobil I. Quartal 2015

Das Schadstoffmobil wird in Herrnhut wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 17.2.2015, 16.00–17.00 Uhr** am Zinzendorfplatz



Rückblick auf den Tag der offenen Tür am Zinzendorf-Gymnasium

»Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe.« (Psalm 24,7)

Passender konnte die Losung für den »Tag der offenen Tür« am Zinzendorf-Gymnasium nicht sein. Auch in diesem Jahr folgten

zahlreiche Viertklässler mit ihren Familien unserer Einladung und informierten sich vor Ort über das Unterrichtsangebot, die verschiedenen Profile, den Bildungsweg und erlebten dabei die besondere Atmosphäre am EZGH.



Die Gäste wurden von Schülern begrüßt und von Zinzendorf und dessen Frau Erdmuthé Dorothea persönlich durchs Haus geführt. Bei dem Rundgang konnten sie sich die Räumlichkeiten und die Präsentationen der einzelnen Fachbereiche ansehen. Hier waren die Viertklässler eingeladen, selbst aktiv zu werden und beispielsweise im Bio-



Besonderes Interesse galt in diesem Jahr den ausgestellten Bauplänen und Modellen des geplanten Schulneubaus. Besucher konnten sich ein Bild machen, wie sich das Schulgebäude in ferne Zukunft in das Stadtbild Herrnhuts einfügen wird. Wer den diesjährigen Tag der offenen Tür verpasst hat, kann jederzeit Kontakt mit uns aufnehmen und einen Schnuppertag vereinbaren.
Franziska Redmann

Einladung zum Vortrag



Problematische, trockene und allergiebereite Haut?



Siriderma®
Basische
Wirkpflege
für Ihre Haut-
gesundheit,
u.a. bei
Neurodermitis
und Psoriasis

DATUM:

Dienstag, 24. Februar 2015

UHRZEIT:

18.30 Uhr

ORT:

*Komenský Gäste- und Tagungshaus
(ehemals TEH),
02747 Herrnhut, Comeniusstraße 10*

REFERENTIN:

Frau Ilona Siegerstetter

Um Voranmeldung wird gebeten.

www.oberlausitzer-apotheken.de



**APOTHEKE
ZUM HUTBERG**

HERRNHUT

Zinzendorfplatz 9
02747 Herrnhut

Tel.: 03 58 73. 23 41

Natürlich

... gesund mit uns!



am 17.2. ist
FASTNACHT



Samstag, 14. 2. 2015 Schlachtfest

**Hausmacher-Leber- + -Blutwürstel,
Wellfleisch + Brühe, Sauerkraut
(Bitte Gefäße für Brühe mitbringen!)
Sülze, Kochschinken, Hackepeter, Speck,
Knacker und Lachsschinken**

Fleischerei & Partyservice Kurt Koschowski
in Strahwalde, Löbauer Straße 45, Telefon 03 58 73 / 4 09 43



Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.



Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
- zertifiziert nach DIN 77700 -

| | | |
|---------------------------|-------------------|----------------------|
| 02747 Berthelsdorf | Hauptstraße 22 | Telefon 035873 42808 |
| 02747 Strahwalde | Löbauer Straße 41 | Telefon 035873 2582 |
| 02788 Wittgendorf | Hauptstraße 32 b | Telefon 035843 22154 |
| 02708 Löbau | Bahnhofstraße 38 | Telefon 03585 474849 |

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

08.02. / 08.03. „Bransch“ 10-14 Uhr
05.04. „Bransch“ mit Zauber-Katrin 10-14 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
»Die kleine Kneipe in unserer Straße – wie zu Rudis Zeiten«

Immer am letzten Freitag im Monat
27.02. / 27.03. / 24.04.

15.03. Schlachtfest mit den „Oberländer Musikanten“ ab 10 Uhr

Besuchen Sie uns in unseren Fleischereifilialen in Hirschfelde oder im Norma und Lidl Zittau.

Telefon: 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

IN STILLEM GEDENKEN

Nach schwerer Erkrankung ist am 12. Dezember 2014 unser langjähriges Vorstandsmitglied

Stephan Noth

heimgegangen. Die Beerdigung fand Ende des vergangenen Jahres auf dem Trinitatisfriedhof in Dresden statt.

Herr Noth begleitete von 2005 bis 2013 den Aufbau des Evangelischen Zinzendorf-Gymnasiums Herrnhut. Seine Erfahrungen als ehemaliger Schulleiter des renommierten Kreuzgymnasiums in Dresden waren uns eine unersetzliche Stütze und Stärkung in den vergangenen zehn Jahren.

Wir sind sehr dankbar, dass er unserer Einrichtung so sehr verbunden war und werden sein Engagement, seine Ratschläge und seinen unverwechselbaren Humor nie vergessen.

*Katrin Filschke
für den Vorstand der Schulstiftung
der Evangelischen Brüder-Unität*

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball

Ehrenurkunde der Bürgerstiftung Zivita an Jürgen Hubrich verliehen

Am 16. Januar 2015 verlieh die Bürgerstiftung Zivita die Bürgerpreise an Menschen, die sich im Landkreis Görlitz im besonderen Maße ehrenamtlich engagieren. Neben den Ehrenpreisen werden auch Ehrenurkunden an Frauen und Männer verliehen, die für ihr besonderes ehrenamtliches Wirken vorgeschlagen wurden und durch eine Jury bewertet wurden.

Zu den Ausgezeichneten zählte auch Jürgen Hubrich, der seit über 40 Jahren im Herrnhuter Sportverein tätig ist und außerdem bei der Freiwilligen Feuerwehr Herrnhut seit 24 Jahren treu seinen ehrenamtlichen Dienst versieht. Die Jury der Bürgerstiftung fand den Vorschlag des Stadtrates Steffen Grimm und des Herrnhuter SV 90 e.V. durchaus auszeichnungswürdig.



Jürgen Hubrich zur Auszeichnung durch die Bürgerstiftung Zivita

So erhielt nun Jürgen Hubrich im festlichen Rathaussaal der Stadt Zittau im Beisein des Landrates Herrn Bernd Lange die entsprechende Würdigung für sein überaus großes Engagement für das Gemeinwohl. Als Übungsleiter der Abteilung Fußball betreut er die Jüngsten im Alter von 4 bis 8 Jahren und steht Woche für Woche mehrere Stunden auf dem Sportplatz zum Training und an vielen Wochenenden zu den jeweiligen Punkt- und Freundschaftsspielen.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Herrnhut ist Jürgen Hubrich ebenso ein zuverlässiger Kamerad in allen Aktivitäten und vor allem bei Einsätzen und Übungen.



Neues aus der KITA »Schwalbennest«

Goethestraße 17, 02747 Herrnhut,
Internationaler Bund e. V.

Hurra, wir haben einen neuen Spielplatz!

Im vergangenen Herbst mussten wir leider unsere Ritterburg samt Hängebrücke zum Klettern sperren und abreißen lassen, da auf Grund der doch schon vielen Jahre Wind und Wetter am Holz viel zerstört hatten.

Glücklicherweise stellte uns der IB als Träger der Einrichtung noch im alten Jahr Geld zur Verfügung und somit hatten wir grünes Licht zum Bau eines neuen Spielplatzes im Kindergarten. Die Aufregung der Kinder war groß, als wir im Januar die Einweihung feierten.



Endlich durften sie die neuen Geräte ausprobieren, eine Kletterwand, Reckstangen mit unterschiedlichen Höhen, eine wackelige Seilleiter und, und, und.



Fortsetzung Seite 18

Arendholz macht Holz



Haus-/ Hof-/ Gartenservice und Brennholzverkauf

Matthias Arendholz
Neu: Niederlassung Herrnhut
Löbauer Straße 46
02747 Herrnhut

Telefon: 03 58 73 - 33 45 80
Telefax: 03 58 73 - 33 45 81
Handy: 01 51 - 42 45 10 21
E-Mail: m.arendholz@web.de






- Grundstücks- und Objektbetreuung
- Baumfällarbeiten und Dachrinnenreinigung mit Hebebühne
- Baumstumpfpräsen
- Brennholzaufbereitung und -verkauf
- Vermietung Holzspalter
- weitere Dienstleistungen auf Anfrage



*Herzlichen Dank an alle Freunde,
Bekannten und Verwandten für
die vielen Beweise der Freundschaft
und Verbundenheit in Form
von Geschenken und
Glückwünschen
anlässlich meines
90. Geburtstages!*

Eberhard Mönch

Ruppertsdorf, den 18.1.2015



Sparen Sie Energie mit Solarthermie

Ihr Fachbetrieb für Solarenergie

RUDOLPH & HIERONYMUS

Dachdecker GmbH Löbau



- Dachdeckung aller Art
- Flachdachabdichtung
- Dachstuhlсанierung • Gerüstbau
- Bauwerksabdichtung

02708 Löbau · Viaduktweg 8 · Postfach 1117
Tel. 03585 47290 · Fax 03585 472929 · Funk 0172 7988136
www.dachdecker-loebau.de · E-Mail: info@dachdecker-loebau.de



Sanitär - Heizung - Bauklempnerei

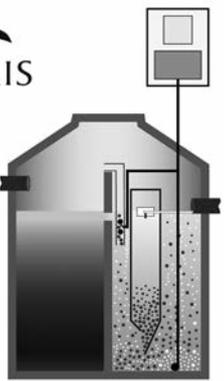
Göhle & Kaczmarek GmbH

Hauptstraße 99 · 02747 Berthelsdorf
Telefon 035873 4120 · Fax 41228
E-Mail: goeka@gmx.de

✓ **Vollbiologische Kleinkläranlagen**
Vertrieb, Einbau und jährliche Wartungen

Genug Gründe,
jetzt zu handeln: **APURIS**

- klimafreundliches Konzept
- niedriger Energieverbrauch
- kompakte Technik
- sehr hohe Lebensdauer
- einfache Wartung und Instandhaltung



Nutzen Sie die staatlichen Förderprogramme! Wir beraten Sie gern.



FIEDLER

BESTATTUNGEN

Auf Wunsch Hausbesuch!

02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22

Tag und Nacht 03585 833300

02791 Oderwitz • Hauptstr. 127 • Tel. 03 58 42 292 35



Am Spitzberg 18/19, 02791 Oberoderwitz
Telefon 03 58 42/268 19
Telefax 03 58 42/385 82
Mobil 01 71/621 88 29
dachdeckerei.droesler@t-online.de
www.dachdeckerei-droesler.de

Meisterbetrieb

Dachdeckerei Drösler

- Dacheindeckungen in Ziegel oder Schiefer
- Bauklempnerarbeiten • Gerüstbau



Wir sind alle froh, dass alles so schnell und unkompliziert geregelt wurde und wünschen den Kindern viel Freude bei der Nutzung der neuen Spielgeräte. *Das Team der IB-Kita Herrnhut*

Ruppersdorf

Rentnertreff Ruppersdorf

Liebe Rentner,
unsere nächsten Veranstaltungen finden statt am:

- **Donnerstag, 5.2.2015, 14.00 Uhr im Raum der FFw** zur Rechenschaftslegung und Gedächtnistraining
- **Donnerstag, 19.2.2015, 14.00 Uhr** im Raum der FFw Treff mit unserem Bürgermeister Herrn Riecke
- **Mittwoch, 11.3.2015, 14.30 Uhr** Teilnahme an der Modenschau des Herrnhuter Seniorenvereins
- **Donnerstag, 19.3.2015** Busfahrt nach Pirna/Zuschendorf zur Kamelienblüte

Wie in unserer Vorschau angekündigt, haben wir für den **19.3.2015** (Donnerstag) eine Busfahrt zur **Kamelienblütenschau nach Pirna Zuschendorf** geplant. Wir werden gegen 10.00 Uhr abfahren, Mittagessen sowie Eintritt und Kaffeetrinken sind enthalten. Bitte Teilnahmemeldungen bis zum 5.2.2015. Teilnahmemeldungen wie immer bei G. Sünder (Telefon 035873 2050) oder G. Lange (Telefon 035873 40715).

Gäste sind zu allen Veranstaltungen/Fahrten immer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euer/Ihr Kommen.

Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

Rennersdorf

Geflügelimpfung (ND-Impfung) im Februar 2015

Aufgrund der Tierseuchenverordnung zum Impfung der Geflügelbestände gegen Newcastle-Krankheit haben alle Besitzer von Hühnern, unabhängig von der Bestandsgröße, diese immunisieren zu lassen. Die Nachimpfung der Geflügelbestände erfolgt durch Herrn Dr. Dimmel zu folgenden Terminen:

OT Rennersdorf

Dienstag, den 17.2.2015
8.00 Uhr

Hauptstraße, Nordgasse,
Am Mühlberg, Siedlung,
Am Fuchsberg

Hinweis: Die Tiere müssen am Impftag eingesperrt bleiben und dürfen kein Tränkwasser erhalten. Ein sauberes Tränkwassergefäß ist bereitzuhalten. Bitte die Impfbescheinigung bereithalten.

Gasse, Sachbearbeiterin

Schadstoffmobil I. Quartal 2015

Das Schadstoffmobil wird in Rennersdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 17.2.2015, 14.30 – 15.30 Uhr**, ehemaliges Gemeindeamt

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Rennersdorf

Am **Samstag, dem 21.2.2015**, findet um 18.30 Uhr in der »Pließnitzschänke« zu Rennersdorf das **Vergnügen der Jagdgenossenschaft Rennersdorf** statt.

Dazu sind alle Mitglieder mit ihren Ehepartnern recht herzlich eingeladen. Gäste sind ebenfalls recht herzlich eingeladen. Für sie beträgt der Unkostenbeitrag 15,00 EUR.

Jan Wenzel, Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Strahwalde

Termine der Ortsfeuerwehr Strahwalde

7.2.2015, 16.00 Uhr

1. Jahreshauptversammlung
im Schulungsraum in der ehemaligen Schule

14.2.2015, 9.00 Uhr

Ausbildung im Gerätehaus

Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

Seniorenclub Strahwalde

Liebe Seniorinnen und Senioren!



Am **Mittwoch, dem 18.2.2015, um 14.00 Uhr** findet unsere nächste Veranstaltung im Volkshaus Strahwalde statt. Wir feiern **Fasching**. Für gute Laune sorgt Herr Teuber mit seiner Diskomusik. Bringt wieder gute Laune und ein Hütchen mit. Wir wünschen allen viel Vergnügen und gute Unterhaltung. *Ihr Seniorenclub Strahwalde*

SCOTT *Diamant* CONWAY STORCK PEARL IZUMI

RadSport Oberlausitz

Inh. Marco Bretschneider · 02739 Kottmar OT Eibau
Tel.: 0 35 86/788606 · www.radSport-oberlausitz.de

Ihr zuverlässiger Fahrradladen für gute(n)
Fahrräder · Service · Zubehör

!!! SCOTT & CONWAY Testcenter !!!

Meisterbetrieb

KÖNIG

Fliesen + Platten + Mosaik

Thomas König Fon 03585 417428
Fliesenlegermeister Fax 03585 417429
Mobil 0171 4436905

Niederhofstraße 17
OT Herwigsdorf info@koenigfliesen.de
02708 Rosenbach www.koenigfliesen.de

Oberlausitzer Brennstoffhandels-gesellschaft mbH

Heizöl · Diesel · Holzpellets *Wärme ründum*



Eibau · Hauptstraße 143
Telefon:
0 35 86/70 23 14

www.olb-eibau.de kostenfrei 0800 / 000 65 87

Eine Bestattung muss nicht teuer sein, aber würdevoll.

Tag & Nacht:
☎ 0 35 85/468 55 00

Bestattungshaus Abschied
Inhaber Michael Mrochem

02708 Löbau Eichelgasse 9 (gegenüber Reformhaus)
Frau G. Werner Niedercunnersdorf
☎ 03 58 75 / 603 78

www.bestattungshaus-loebau.de

Bestattungshaus Friede

U. Zimmermann GmbH

Görlitzer Straße 1 · 02763 Zittau (Haltepunkt)
Telefon Tag & Nacht **035 83/51 06 83**

Ansprechpartnerin:
Steffi Wenk
Zittauer Str. 25
Großhenndorf

!!! Auch im Sortiment: Rheingas !!!

SANHE-DIREKT
Fachhandel für Sanitär und Heizung

Flaschengrößen
5 kg und 11 kg

*33 kg Flaschen auf Bestellung

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 / 339 00 · Fax 03 58 73 / 360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

 **ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK**
Ruben Bättermann

orthopädische Maßschuhe
elastische Einlagen nach Maß
Zurichtung an Konfektionsschuhen
Schuhreparaturen aller Art
Computer-Fußdruckmessung für Diabetiker

02747 Herrnhut · Oskar-Lier-Straße 2
1. Etage (über Treppenhaus/Aufzug) Büro ASB-Sozialstation

Öffnungszeiten: jeden 1. und 3. Donnerstag 10–12 Uhr

02929 Rothenburg · Rosengasse 6 · Telefon 035891 35226 · Fax 035891 77502
Montag bis Freitag 9–13 und 15–18 Uhr
02906 Niesky · Am Zinzendorfplatz, Sanitätshaus Niesky · jeden Mittwoch 15.00–17.00 Uhr

FAHRTEN mit dem *Rennersdorfer*

Anmeldung | Beratung | Information
Telefon **035873 2544**

Tagesfahrten

Körsetherme Kirschau
Montag, 9.2. und 23.2.2015 P. p. P. zzgl. Eintritt **10,-€**

Frauentag im Gasthof Plotzen
mit Unterhaltung, Kaffeetrinken, Abendessen
Sonntag, 8.3.2015 Preis pro Person **33,-€**

Messe Dresdner Ostern
Donnerstag, 26.3.2015 Preis pro Person **17,-€**

Gerald Fiehr · Fichtelhäuser 12 · 02747 Rennersdorf · www.derrennersdorfer.de

 Christine & Katrin Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

Handball-News

Eibau 3 – Strahwalde 18:35

Am Nikolaustag trafen die Strahwalder auf die Nachwuchsmannschaft von Eibau. Das gleichzeitige Spiel der 1. Männermannschaft zwang diese zum Personalnotstand. Strahwalde bestens aufgestellt mit T. Wolf und O. Göbel, hatte anfangs trotzdem Mühe, über 2:1 und 3:3 hielt Eibau bis zum 3:4 das Ergebnis offen. Dann wurde jedoch mit schnellen Gegenstößen und Druck auf die Abwehr das Spiel schnell entschieden – zur Halbzeit waren mit 6:20 die Fronten geklärt. R. Hanschke hielt während des Spieles vier Siebenmeter.

Aber Eibau kämpfte und schaffte in der zweiten Halbzeit immerhin 12 Tore, so gab es trotz eines zwischenzeitlichen 7:26 noch ein erträgliches 18:36 aus Sicht des Gastgebers.

Positiv der Einsatz aller Spieler mit vielen guten Aktionen von S. Fünfstück, S. Schiwy und F. Mierig.

Hanschke, O. Göbel (6), Ulbrich (7), Fünfstück (3), Schiwy (4), Wolf (6), J. Göbel (4), F. Mierig (2), Herwig (3), Voigt, K. Mierig

Strahwalde – Eibau 3 26:27

Zum Rückspiel Anfang Januar hatte nun Eibau die volle Kapelle dabei. Strahwalde geriet durch schnelle Tore des Gegners schnell unter Druck. Sowohl in Abwehr und Angriff agierte man zu langsam und fehlerhaft. Die Eibauer setzen ein gutes Konterspiel um. So ging man mit 12:19 erschreckend deutlich in die Halbzeit.

Auch bis zur 40 Minute änderte sich nichts, es stand 15:23. Doch man wurde noch einmal aggressiver und damit auch schneller in der Abwehr, erkämpfte sich Bälle. So stand es plötzlich Schritt für Schritt 25:23 für uns. Aber auch Eibau wollte sich noch nicht geschlagen geben, wechselte Spielertrainer Oldie Steffen Albert und gab diesen neue Stabilität. Es entwickelte sich ein echter Handballkrimi. Ein Kreisenspiel zum Ausgleich misslingt von Strahwalde, Eibau im Gegenzug hat noch einen Siebenmeter, dieser landete am Pfosten, Gegenstoß und Wurf aber der Torwart hält, der Nachschuss erfolgt nach der Schlusssirene. Die erste Niederlage der Saison steht fest. Da sich aber herausstellte, dass ein unberechtigter Spieler bei Eibau eingesetzt wurde, blieben die Punkte doch noch auf der Nordseite des Kottmar.

T. Klar, Hanschke – Voigt, T. Liebzig, Ulbrich, J. Göbel, Herwig, Matthäe, F. Mierig, Schiwy, Fünfstück

Strahwalde – Bernstadt 3 20:19

Damit bleibt Strahwalde mit 12:0 Punkten Tabellenführer der Oberlausitzliga.

Die nächsten Spiele:

7.2., 14.30 Uhr in Sagar

7.3., 17.30 Uhr in Oderwitz gegen Sagar 2

Einladung zur Jahreshauptversammlung der SG Strahwalde e. V. mit anschließendem Sportlerball

Datum: Sonnabend, den 14. März 2015

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Volkshaus Strahwalde

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden
4. Rechenschaftsbericht der Revisionskommission
5. Diskussion zu 3. und 4. sowie Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
6. Ehrungen
7. Sonstiges (Vorschläge bis 13.2.2015)
8. Schlusswort

Alle Mitglieder ab 16 Jahre sind zur Teilnahme aufgerufen. Die JHV ist das oberste Organ unserer SG und ist wichtiger Bestandteil des Vereinslebens.

Jeder sollte sich Zeit nehmen, zur Rechenschaftslegung dabei zu sein, auch um den Aktiven und Funktionären Achtung und Anerkennung für ihre Arbeit zu erweisen.

Ab **20.00 Uhr** folgt der gemütliche Teil mit **Sportlerball**, zu welchem die Teilnehmer, ihre Partner sowie Gäste recht herzlich willkommen sind!

Für Speisen und Getränke als auch musikalische Umrahmung ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen!

Gudrun Jung, im Namen des Vorstandes

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



*Nur Güte und Gnade werden mit folgen
mein Leben lang, und ich werde bleiben
im Haus des HERRN immerdar. (Psalm 23,6)*

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00 Gottesdienst
Montag 19.30 Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30 Kinderstunde
Freitag 19.00 Jugendstunde (Infos und Kontakt: <https://www.facebook.com/JugendBerthelsdorf>)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

| | | |
|-------|-------|---|
| 8.2. | 9.00 | Gottesdienst in Herrnhut |
| | 10.00 | Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Berthelsdorf |
| | 10.00 | Gottesdienst in Strahwalde |
| 10.2. | 14.30 | Frauendienst in Strahwalde |
| 11.2. | 14.30 | Frauenkreis in Berthelsdorf |
| | 19.30 | Bibelgespräch in Berthelsdorf |
| 15.2. | 10.00 | Regionalgottesdienst in Ruppertsdorf |
| 22.2. | 9.00 | Abendmahlsgottesdienst in Herrnhut |
| | 10.00 | Gottesdienst mit Taufe in Berthelsdorf |
| | 10.00 | Gottesdienst in Strahwalde |

Die Vertretung für Pfarrer Taesler vom 16. bis 22. Februar hat Pfarrer Huth, Obercunnersdorf, Tel. 035875 60213.

Strahwalde: Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner Friedhof: Burkhardt Kleibl, Telefon 0174 2363787

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

| | | |
|--------------|--------------|--|
| 8.2. | 8.00 | Gottesdienst in Rennersdorf |
| | 9.30 | Gottersdienst im Katharinenhof |
| 15.2. | 10.00 | REGIONALGOTTESDIENST zum Abschluss der Kinderbibeltage in Rennersdorf |
| 22.2. | 8.00 | Gottesdienst in Rennersdorf |
| | 9.30 | Gottesdienst im Katharinenhof |

Sprechzeiten und Kassenstunden: dienstags 16.00–18.00 Uhr
Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppersdorf

| | | |
|-------|-------|--------------|
| 8.2. | 11.00 | Gottesdienst |
| 22.2. | 11.00 | Gottesdienst |

Katholische Kirchgemeinde Herrnhut

| | | |
|-------|-------|--|
| 5.2. | 17.00 | Gottesdienst |
| 7.2. | 17.00 | Gottesdienst |
| 12.2. | 17.00 | Gottesdienst |
| 18.2. | | <i>Aschermittwoch</i> |
| | 8.30 | Gottesdienst mit Austeilung des Aschekreuzes |
| 21.2. | 17.00 | Gottesdienst |

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

| | | |
|-------|-------|--|
| 7.2. | 19.00 | Gebetsstunde |
| 8.2. | 9.30 | Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd. |
| 10.2. | 19.00 | Gebetsversammlung in der »Rolle« |
| 14.2. | 19.00 | Gebetsstunde mit den Kinderrüsttagen |
| 15.2. | 9.30 | Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderrüsttage |

| | | |
|-------|-------|--|
| 17.2. | 19.00 | Gebetsversammlung in der »Rolle« |
| 19.2. | 19.30 | Liturgie zum Eingang in die Passionszeit in der »Rolle« |
| 21.2. | 19.00 | Gebetsstunde |
| 22.2. | 9.30 | Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd. |
| | | Montag und Freitag |
| | 12.00 | Mittagsgebet in der »Rolle« |

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

| | | |
|-------|-------|----------------------------|
| 6.2. | 18.00 | Sabbatfeier |
| 8.2. | 10.00 | Gottesdienst |
| 13.2. | 18.00 | Sabbatfeier |
| 15.2. | 10.00 | Gottesdienst mit Abendmahl |

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staub Mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, Aug.-Bebel-Str. 13, statt.

Anzeigen

Die Evangelische Brüder-Unität sucht zum 1. April 2015 für das KOMENSKÝ Gäste- und Tagungshaus in Herrnhut eine/n

Mitarbeiter/Mitarbeiterin im Bereich Rezeption/Gastmanagement

Der Stellenumfang beträgt 50 Prozent. Zunächst ist die Anstellung befristet auf zwei Jahre. Die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird angestrebt.

Wir erwarten insbesondere die Erfüllung folgender Aufgaben:

- Entgegennahme und Bearbeitung von Buchungsanfragen von der Angebotserstellung bis zum Vertragsabschluss sowie Rechnungslegung
- Selbstständige Erledigung aller Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Gastmanagement
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des kirchlich-diakonischen Profils der Einrichtung und ihrer Tagungs- und Fortbildungsangebote

Wir wünschen uns dazu eine Person:

- mit abgeschlossener Ausbildung als Hotelfachkraft (m/w), Hotelkaufmann/-frau oder mit vergleichbarer Qualifikation in der Tourismuswirtschaft sowie Erfahrung
- mit guten Kenntnissen von MS-Office (Word, Excel, Outlook) und einer Hotel-Software
- mit guten Deutsch- und Englischkenntnissen
- mit einer selbstständigen, kundenorientierten Arbeitsweise
- mit sicherem und freundlichem Auftreten und gepflegtem Erscheinungsbild
- mit hoher Bereitschaft zur Unterstützung unserer kirchlichen und diakonischen Ziele und Mitgliedschaft in einer Mitgliedskirche der ACK Deutschland oder der VEF

Wir bieten:

- Möglichkeiten eines weitgehend selbstständigen Arbeitens
- leistungsgerechte Vergütung
- Unterstützung und Kostenübernahme bei aufgabenorientierten Fortbildungen

Für Rückfragen steht Ihnen gern Thomas Przulski unter der Telefonnummer 035873 33840 bereit.

Bewerbungen erbitten wir bis zum 15.2.2015 an:

Evangelische Brüder-Unität
KOMENSKÝ Gäste- und Tagungshaus
Comeniusstraße 8, 02747 Herrnhut

Konzentration und Entspannung durch Autogenes Training nach H. J. Schultz

Autogenes Training wird auch Yoga des Westens genannt. Ein Zustand der inneren Ruhe wird über gezielte gedankliche Vorstellungen erreicht.

Kursleiterin:

Gabriele Waterstrat-Seibt, Heilpraktikerin

Kurse: ab März 2015

Inhalte: Erlernen der Entspannungstechnik, Wahrnehmen des Körpers, Anleitung zum selbstständigen Üben, individuelle Hilfestellung, Integration der erlernten Technik in den Alltag

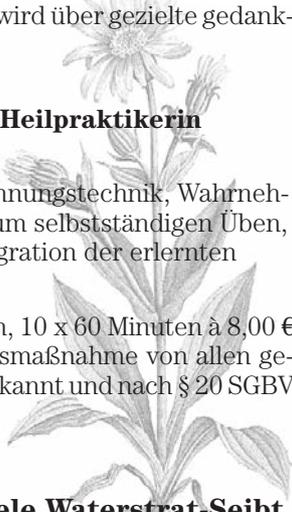
Teilnehmer: mind. 5 Personen, 10 x 60 Minuten à 8,00 € (Der Kurs wird als Präventionsmaßnahme von allen gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und nach § 20 SGBV von ihnen bezuschusst.)

Ort:

Naturheilpraxis **Gabriele Waterstrat-Seibt**
Bernstädter Straße 34 a, 02747 Großhennersdorf

Ergotherapie Astrid Bartsch und Bettina Britsche,
Neusalzaer Straße 12, 02708 Löbau
Rosenstraße 2a, 02788 Hirschfelde

Anmeldungen: unter Telefon 035873 36676,
naturheilpraxis.waterstrat-seibt@gmx.de



☎ 035842 26180

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de



Wir fahren für alle Krankenkassen.
**Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?**
Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **0171 8505038**

Eisen- und Buntmetallrecycling
Containerdienst und Toilettenvermietung
Entsorgungsfachbetrieb



Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf
Tel.: 035875/6130

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr
www.frankberger.com



Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!
Gustav Winter GmbH

Wohnungsgesuche

Suche ab März 2015 gemütliche 2- bis 3-Zimmer-Wohnung bis 70 m² mit Balkon oder Garten in Ruppertsdorf/Ninive zu mieten. Telefon 0174 8358584.

Wohnungsvermietungen

Vermieten in Herrnhut 3-Raum-Wohnung, teilmöbliert, Gartennutzung möglich. Telefon 035875 60930.

Vermieten in Herrnhut sanierte 3-Raum-Wohnung. Telefon 035875 60930.

Wohnung im Pfarrhaus Strahwalde ab sofort zu vermieten, 75m², Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad, im 2. OG, komplett modernisiert, Gartennutzung möglich. Telefon 035873 2536.

IMBISS + PLATTENSERVICE

Fleischerei Wauer

02747 Herrnhut / ☎ (03 58 73) 24 86
02763 Zittau / ☎ (0 35 83) 51 68 87



Samstag, 7.2.2015 Großes Schlachtfest

Aus eigener Herstellung bieten wir an:
Leberwürstchen, Blutwürstchen, Wellfleisch, außerdem Sauerkraut mit Klößen! Für Brühe bitte Gefäße mitbringen.

**vom Fleischer frisch
auf Ihren Tisch**
von Montag bis Freitag Mittagstisch

02747 Herrnhut
im Penny-Markt
Montag bis Mittwoch
8.00–18.30 Uhr
Donnerstag/Freitag
8.00–19.00 Uhr
Samstag 7.00–16.00 Uhr

02763 Zittau,
Dresdener Str. 42,
im ALDI-Markt
Montag bis Freitag
8.00–19.00 Uhr
Samstag
7.00–12.00 Uhr

Gesuche

Suche eine Garage in der Goethestr in Herrnhut. Telefon 035873 332454.

Angebote

Verkaufe gebrauchten 5-türigen Kleiderschrank mit einer Spiegeltür. Helle Holzmaserung mit Fächern und Kleiderstange. Maße: H 2,23 x B 2,25 x T 0,58 m. Selbstabholung. Preis nach Vereinbarung. Tel. 035873 42482.

Verschenke einen Sessel. Mario Langner, Strahwalde, Berthelsdorfer Straße 1a, Tel. 0152 07982141 (im Gelände Autohaus Urland)

Verkaufe Kondenstrockner AEG Lavatherm 57700, 150,- EUR. Das Gerät ist in sehr gutem Zustand. Tel. 035973 2363.

Verkaufe »Naumann«-Schranknähmaschine. Preis nach VB. Telefon 035873 42187.

Verkaufe LL-Ski-Set Marke »Fischer«, Länge 1,80 m, und Skischuhe Marke »Salomon«, Größe 37, für 40,- EUR. Telefon 035873 30513.

Verkaufe Skischuhe Nordica, Gr. 28 und 28,5; Concept Fit Gr. 28, pro Paar 15,- EUR. Telefon 035873 42599.

Verkaufe Fahrradträger (Neuzustand) von Westfalia Automotive Portilo BC 60 zum Preis von 300,- EUR. J. Vogt, Hauptstraße 28, Berthelsdorf, Tel. 035873 42807.

Verkaufe Fahrrad »prince«, 150,- EUR. Telefon 035873 18565.



Tiere

Abzugeben in liebevolle Hände mit viel Streicheleinheiten:
Kater, 5 Monate alt, orange getigert, und **Katze, 5 Monate alt**, dreifarbig (Glückskatze), beide stubenrein und Freigänger. Bitte melden unter Telefon 035873 42425.

**SIE MÖCHTEN
2015 BAUEN?**

Holen Sie sich den Fachmann!
Wir beraten Sie gern, erstellen Ihnen ein kostenloses Angebot!
Wir bauen für Sie!

**Bauunternehmen
Heidrich
GmbH & Co. KG**

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
Tel.: (03583) 70 42 85
Fax: (03583) 70 44 08
homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de
e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Neubau • Um- und Ausbau
Modernisierung • Rekonstruktion
Putz- und Wärmedämmung
Schlüsselfertiges Bauen

**Bioenergie
Ostsachsen GmbH**

**Kaminholz, Holzpellets,
Holzbriketts, Hackschnitzel**

Telefonische Bestellung:
Mo-Fr von 8:00-18:00 Uhr

Lager-Öffnungszeiten zur Beratung und Selbstabholung:
Mo-Fr von 8:00-16:00 Uhr
sowie jederzeit nach Vereinbarung

Bioenergie Ostsachsen GmbH
Herrnhuter Straße 22 · 02747 Berthelsdorf

kostenfrei anrufen unter:
0800 - 700 777 8
www.bioenergie-ostsachsen.de

Wir sind zertifiziert!
EN plus
ID-Nr.: DE 353
ENplus - Der neue Maßstab für Holzpellets

POLARIS

**Fachhändler
Quad | ATV
Riesen-Auswahl
Probefahrten
Finanzierung**

**02747 Strahwalde
Tel. 035873 2496**

**URLAND
FAHRZEUGSERVICE**
www.fa-urland.de

Denken Sie dran, am 14. Februar ist
Valentinstag!

Sie erhalten in unseren Blumengeschäften **Herrnhuter Blumenstube** und **Blumen am Markt in Bernstadt** ein reichhaltiges Angebot an **bunten und attraktiven Sträußen** sowie **vielfältige Geschenke zum Valentinstag**.

Vorbestellungen sind jederzeit telefonisch und auch per E-Mail unter **renner-gartenbau@web.de** möglich.

Vorankündigung
Valentinstag, den 14. Februar 2015, haben wir unsere Geschäfte in Herrnhut und Bernstadt von 8.00 bis 12.00 Uhr durchgängig geöffnet.

Gartenbau Renner GbR
Ulrike Krusche und Kathrin Neumann
Burkersdorfer Straße 19 · 02747 Neundorf
Tel.: 035873 2849 · E-Mail: renner-gartenbau@web.de

BEMOBIL
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499
Äussere Lauenstr.19
02625 Bautzen
www.bemobil.eu

Treppenlifte & Senkrechtlifte

- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

Wannenlifte & Aufstehhilfen

- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

Elektromobile

- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

Sieben Wochen anders leben?!

Wir bieten Ihnen ausgewählte Fastenbegleiter
in Buch- oder Kalenderform, z. B.



Nicht vergessen:
Am 14. Februar ist Valentinstag.
Kleine, feine Geschenkideen sowie
»seitenreiche Liebeserklärungen« finden Sie in der



Comenius Buchhandlung

Herrnhut · Comeniusstraße 2 · Telefon (035873)2253 · Telefax 40544
www.comeniusbuchhandlung.de · comenius-buchhandlung@ebu.de

NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT: Bildkalender für 2015 zum halben Preis erhältlich!

3-Raum-Wohnung

mit Esszimmer sowie großem Bad (BW + DU),
70 m², ab sofort, Goethestr. 29 in Herrnhut

3-Raum-Wohnung

58 m², mit Einbauküche, ab sofort
Goethestraße 31 in Herrnhut

1-Raum-Wohnung

24 m², ab Mai 2015
Goethestraße 21 in Herrnhut

Bei Interesse:

Auskunft über Telefon 035873/44032
oder 0171/6136054, Fax 035873/44060

21. Baby- und Kindersachenbörse



7.3.2015, von 9 bis 12 Uhr
Kretscham, 02708 Schönbach

- Anmeldung ab 2.2. bei 03586 789228 und 035872 38952.
- Standgebühr 5,00 Euro.
- Sie verkaufen selbst und können Preise frei verhandeln.
- Besonders gefragt: Bekleidung von Gr. 50 bis 176, Spielwaren, Bücher, CDs, DVDs, Fahrzeuge, Fahrräder, Betten, Hochstühle, Kinderwagen, Babyzubehör usw.
- Was Sie nicht mehr benötigen, kann gespendet werden.
- Der Reinerlös der Standgebühr wird dem Kindergarten »B. Blümchen« in Schönbach zur Verfügung gestellt.

Nächste Spielzeugbörse evtl.: Samstag, 9.5.2015

Gesponsert von:
www.kretscham-schoenbach.de
www.peschel.maler.de
www.die-lehmwerker.de
www.wagner-sound.de



Liebe Abonnenten,

in der zweiten Februarhälfte werde ich die Kontaktabonnements für das Jahr 2015 einziehen.

Das Abonnement wird nur für auswärtige Bezieher ein wenig teurer, da Post-Modern die Portokosten erhöht hat. Sonst bleibt alles wie im Vorjahr.

Sollten Sie im Laufe des Jahres 2014 Ihr Konto gewechselt haben und mir das noch nicht mitgeteilt haben, tun Sie es bitte möglichst schnell. Rückbuchungen der Bank führen zu Kosten, die ich Ihnen dann in Rechnung stellen müsste.

GERHARD WINTER

Löbauer Baby- und Kindersachenbörse

MIT KINDERBETREUUNG

Frühjahrs- und Sommerkleidung
von Eltern für Eltern

7. März 2015, 9.00 – 13.00 Uhr

Messe- und Veranstaltungshalle Löbau, Görlitzer Straße 2

Zum Verkauf angeboten werden:

Baby- und Kinderbekleidung (Gr. 50 bis Gr. 176), sehr gut erhaltene Kinder- und Sportwagen, Buggys, Babybetten, Stubenwagen, Hochstühle, Spielsachen, Bücher, Kinderfahrzeuge, Auto- und Fahrradsitze, Umstandsbekleidung, und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!